

2012

DIE SCHÖNSTEN WANDERUNGEN DER WELT



...und die ganze Welt gehört dir.

ÖAMTC | REISEPLANUNG ONLINE

www.oemtc.at/reise



EINFACH MAL WEG!

- ▶ Routenplaner inkl. Mautberechnung
- ▶ Länderdatenbank für alle Länder der Welt
- ▶ City-Guide online und als App für Stadtentdecker
- ▶ Reiseratgeber mit Insider-Tipps



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

DIE WELT BEIM WANDERN ENTDECKEN

Als der Italiener Francesco Petrarca im Jahr 1336 den Mont Ventoux bestieg, ahnte er nicht, dass ihn die Geschichte mehrere hundert Jahre später zum ersten Wanderer erklären wird. Immer wieder sind Menschen wandern gegangen, und hier kann man aus heutiger Sicht auch Pilger- und Wallfahrten einschließen. Jedoch ist das Wandern erst viel später zu einer systematischen, ja sogar trendigen Freizeit- und Urlaubsaktivität mutiert. Obwohl Wandern ursprünglich als typische Bewegung in der Natur definiert worden ist, wurde es im Laufe der Jahre den Bedürfnissen der Menschen immer wieder angepasst. Es wurden neue Formen des Wanderns entwickelt, ohne das Original dabei zu vernachlässigen. Die starke Entwicklung der Gesellschaft und die Geschwindigkeit des täglichen Lebens, der ständige Stress und das Gefühl der Unterdrückung in übergroßen Städten haben nicht nur die Sehnsucht nach mehr Kontakt mit der Natur, sondern auch die Sehnsucht nach Bewegung verstärkt. So wird heute immer öfter neben dem klassischen Wandern von einem neuen Begriff gesprochen, und zwar vom Stadtwandern. Für viele Menschen ist Wandern heute - und wird es auch in Zukunft bleiben - mehr als nur die Sehnsucht nach Natur und Bewegung. Es ist vielmehr eine Rückkehr zu sich selbst, zur ursprünglichen Ruhe der Natur. Eine meditative Bewegung durch wunderschöne, unberührte und wilde Naturgegenden, in denen eine neue, zum Teil vergessene Welt wiederentdeckt werden kann. Wandern kann ein Erlebnis der besonderen Art werden, ein präventives Mittel gegen moderne Störungen wie das Burn-out Syndrom. Aus diesem einfachen Grund haben wir uns entschieden, in Ihnen die Lust für die schönsten Wanderwege weltweit zu wecken.

Drd. Ökon. Simion GIURCA
Präsident von Corps Touristique Austria

Ägypten	8
Deutschland	9
Dominikanische Republik	10
Dubai	11
Flandern	12
Frankreich	13
Griechenland	14
Irland	15
Israel	16
Italien	17
Jordanien	18
Kroatien	19
Malta	20
Nova Scotia	25
Polen	26
Rumänien	27
Schweiz	28
Slowakei	29
Slowenien	30
Spanien	31
Thailand	32
Tschechische Republik	33
Tunesien	34
Türkei	35
Ungarn	36
USA	37
Zypern	38

Eine aktuelle Liste aller ordentlichen Corps Touristique Austria-Mitglieder zum Heraustrennen finden Sie auf den Seiten 21 bis 24.



Corps Touristique Austria (CT) ist die Vereinigung der internationalen und nationalen Tourismusorganisationen und Vertretungen, die für den österreichischen Markt zuständig sind. Der Verein wurde von Touristikern mit der Zielsetzung gegründet, die Interessen seiner Mitglieder gegenüber anderen Organisationen aus Touristik, Politik und Verwaltung zu vertreten, Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, den gegenseitigen Erfahrungs- und Informationsaustausch der Mitglieder untereinander zu fördern und gemeinsame Aktivitäten auf Marketing-, Presse- und Event-Ebene zu organisieren.

Zur Zeit hat Corps Touristique Austria 38 ordentliche Mitglieder aus aller Welt sowie 36 außerordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder, die sich regelmäßig treffen, um Erfahrungen auszutauschen und sich weiterzubilden (z. B. durch Einladungen an Gastredner, die aktuelle, den Tourismus betreffende Themen von verschiedenen Seiten beleuchten). Ein besonderes Anliegen ist es für Corps Touristique, im Sinne der Völkerverständigung den touristischen Austausch mit dem Ausland insgesamt zu fördern und zu unterstützen.

Eine Übersicht aller Fremdenverkehrsämter, die Mitglied bei Corps Touristique Austria sind, finden Sie mit den kompletten Kontaktdaten zum Herauslösen in der Mitte dieser Themenbroschüre.



CORPS TOURISTIQUE AUSTRIA
POSTFACH 15, 1050 WIEN
TEL. 0699/18 20 69 18
MAIL: CORPS-TOURISTIQUE@HOTMAIL.COM
www.corps-touristique.at

AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDER



DER BERG RUFT!

NECKERMANN MACHT'S MÖGLICH.
UND DAS SEIT 50 JAHREN.



WANDERN MIT KRAULAND:

- Wanderpakete in 11 verschiedenen Ländern
- qualifizierter deutschsprachiger Krauland-Wanderführer und Wanderkarte
- landestypisches Essen während/nach allen Wanderungen inklusive
- begrenzte Teilnehmerzahl pro Wandergruppe maximal 15 Personen

ERLEBNISWANDERN MALLORCA

Playa de Palma | Iberostar Royal Cristina ^{NNNN}

7 Nächte im Doppelzimmer, ohne Verpflegung
und 7-tägiges Wanderpaket "Wanderperlen der Tramuntana"
inkl. 5 landestypische Mittagessen
z.B. am 24.03.2013 ab Wien

p. P. ab **926,-€**
11323A 2S OV | S 11363A



Die neuen Kataloge für den Sommer 2013 sind da!

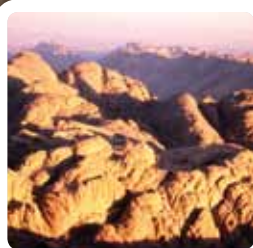


... und Sie bestimmen,
wo's langgeht.

ÄGYPTEN



Nabila El Banhawy
Botschaftsrätin



DER BERG MOSES (SINAI, ÄGYPTEN)

NACHT FÜR NACHT VERSAMMELN SICH BESUCHERN AUS ALLER WELT AUF DEM BERG SINAI, UM IN 2.285 M HÖHE DEN „SCHÖNSTE SONNENAUFGANG DER WELT“ ZU BESTAUNEN

Der Aufstieg dauert etwa 3 Stunden und erfordert keine Höchstleistungen. Am Tag kann er alleine unternommen werden, bei Nacht mit beduinischen Führern. Um zum Sonnenaufgang anzukommen, fährt man um ca. 23 Uhr vom Hotel weg. Die nächtlichen Wanderer sammeln sich in der Regel zwischen 2 und 3 Uhr am Fuße des Mosesberges vor dem Katharinenkloster. Für den Aufstieg wählt man meist den längeren, aber bequemeren Sikket Al-Basha, „Weg des Paschas“. Der 6 km lange Weg geht über Serpentin, er ist teils sandig, teils steinig und hat auch Stufen. Nach der Durchquerung des Wadi Al-Deir im

Dunkeln stoßen Sie kurz vor dem Gipfel auf das Elias-Plateau, wo Moses' Begleiter zurückbleiben mussten. Hier stehen einige kleine Kapellen, darunter die Eliaskirche. Von hier sind es noch 750 Stufen bis zur Spitze des Mosesberges. Der Blick über den „versteinerten Ozean“ des Sinaigebirges, dessen Felsen in der Morgendämmerung alle paar Minuten ihre Farben verändern, ist atemberaubend. Neben der grandiosen Aussicht über das rosa Granitgebirge gibt es auch die Kapelle der Heiligen Dreifaltigkeit zu sehen. Der Abstieg erfolgt meist über den Sikket Sayyidna Musa. Diese „Mosesstiege“ hat 2.700 Stufen und ist aus

dem 6. Jhdt., ausgetreten aber trittsicher. Nach etwa 100 m folgt das Eliastor und 450 m weiter unten das Tor des Glaubens, wo Pilger um Vergebung ihrer Sünden baten, bevor sie zum Gipfel hinaufgelassen wurden. Bizarren geformten Felsen und schöne Pflanzen am Wegrand, sowie die schöne Aussicht auf das Katharinenkloster, lassen auch diesen Teil der Wanderung zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

TIPP: Wie bei einer Wanderung in Österreich brauchen Sie festes Schuhwerk, bequeme warme Kleidung, Wasser und etwas Proviant. Eine Taschenlampe und Ihren Pass für die Visumskontrolle nicht vergessen!

ÄGYPTISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

OPERNRING 3, STIEGE 1, 3. STOCK, 1010 WIEN
TEL: +43 1 587 66 33, FAX: +43 1 587 66 34



www.egypt.travel

Die Wanderungen in Ägypten haben einen besonderen Geschmack. Der Wanderer entdeckt der Landschaft innewohnende Ruhe und positive Ausstrahlung, wo die Vielschichtigkeit an Formen und Farben der Felsen, rund um Quellen sprießende Oasenlandschaften, Kulturdenkmäler und die einzigartige Vielfalt der unter Naturschutz stehenden Küstenregionen sind. Zu den Höhepunkten zählen der Bunte Canyon, die Oasen und die Sternenbeobachtung in der Wüste, abends im Beduinenzelt.



Laszlo Dernovics
Leiter der Auslandsvertretung
Österreich, Regional Manager
Südosteuropa



MALERWEG AUF DEN SPUREN DER ROMANTIKER

Die spektakuläre Landschaft des Elbsandsteingebirges südlich von Dresden bildet die Kulisse für den 112 km langen Malerweg. Dort wandert man auf den Spuren von Caspar David Friedrich durch Schluchten und schroffe Felsen. Der berühmteste Ort in der Sächsischen Schweiz ist die Bastei. Schon der Maler Casper David Friedrich ließ sich davon inspirieren. Die Aussicht thront hoch über der Elbe und bietet einen grandiosen Blick bis zum Böhmischem Rosenberg. Hier gibt es auf engstem Raum eine Vielzahl bemerkenswerter Naturstellen.

RHEINSTEIG MYTHOS RHEIN

Wie auf einer Perlenschnur reiht der Rheinsteig auf seinem 320 km langen Weg entlang der rechten Rheinseite - von Wiesbaden nach Bonn - historische Burgen, Felsen, Weinberge und Klettersteige aneinander. Neben der Weinbaulandschaft Rheingau üben seit langer Zeit die mythische Lorelei in St. Goarshausen und ihr sagenumwobener Fels hoch über dem Rheintal eine Faszination auf die Rheinreisenden aus. Auf den Spuren der ersten Rheintouristen erschließen sich im Besucherzentrum Geschichte, Kultur, Natur und der Mythos Loreley.

MÄRCHENLANDWEG NORDHESSEN

Im nächsten Jahr wird das 200. Jubiläum der Gebrüder Grimm gefeiert. Zu Fuß kann man sich auf dem Märchenlandweg auf eine Reise durch die Welt der Sagen und Märchen Nordhessens begeben. Der 400 km lange Wanderweg führt zu Märchenschlössern, sagenhaften Felsformationen und zu authentischen Orten in und um Kassel, an denen die Brüder Grimm gelebt und gearbeitet haben. Im Brüder-Grimm-Museum kann man Handexemplare und Manuskripte ihrer Veröffentlichungen, Erinnerungstücke aus verschiedenen Nachlässen der Familie Grimm sowie Nachfahren bestaunen.

„Herzlich Willkommen im Wanderland Deutschland! Mit annähernd 200.000 Kilometern markierten Wanderwegen bietet das Reiseland Deutschland optimale Voraussetzungen zum Genusswandern, für die sportliche Herausforderung, zu Begegnungen mit der Natur und für die Kulturerlebnisse. Entdecken auch Sie die Vielfältigkeit der deutschen Wanderstrecken und streifen Sie zu Fuß durch die unterschiedlichsten Naturräume!“

DEUTSCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS E.V. (DZT)

AUSLANDSVERTRETUNG ÖSTERREICH

TEL: +43 1 513 2792, FAX: +43 1 513 2792 50

E-MAIL: OFFICE-AUSTRIA@GERMANY.TRAVEL

Deutschland
Das Reiseland



www.germany.travel

DOMINIKANISCHE REPUBLIK



Petra Cruz-Deyerling
Direktorin



BLICK VOM PICO DUARTE, DEM HÖCHSTEN GIPFEL DER KARIBIK WANDERN IM GRÜNEN HERZEN DER DOMINIKANISCHEN REPUBLIK

Die Dominikanische Republik ist die Karibik-Destination mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Für die meisten Europäer verkörpert sie das Ideal vom karibischen Badeurlaub mit Traumstränden, Palmen, Merengue-Tanz, Cocktails und karibischer Lebensfreude. Doch die beliebte Ferieninsel bietet viel mehr: Mit über 30 Nationalparks unterschiedlicher Vegetationszonen, dem höchsten Gebirge der Karibik und jeder Menge Kulturgütern aus der Kolonialzeit eignet sich das Land hervorragend für aktive und erlebnisreiche Ferien.

Die Dominikanische Republik bietet nicht nur viele unterschiedliche Landschaften sondern beherbergt auch das höchste Gebirge der Karibik. Der Gipfel des Pico Duarte ist mit 3.175 Metern ein Dorado für Wanderer. Kletter-Kenntnisse sind nicht nötig, um ihn zu erklimmen, auch keine aufwändigen Sicherungsvorkehrungen. Jeder, der gut zu Fuß und Ausdauersport gewöhnt ist, kann ihn in einer geführten Drei-Tages-Tour durch das grüne Herz der Insel erklimmen. Zwei Tage dauert der Aufstieg auf ausgewiesenen Wanderwegen, einen Tag der Abstieg. Magnet für alle, die sich für Canyoning oder

River-Rafting interessieren, sind außerdem die Flüsse und tiefen Schluchten in der Region. Idealer Ausgangspunkt für ein- oder mehrtägige Ausflüge ist der Ort Jarabacoa, 600 Meter ü.d.M. gelegen. Hier, in den Tälern und auf den Höhen der nahezu unbesiedelten Bergkette vulkanischen Ursprungs, wird die Vielfalt der Insel Hispaniola besonders deutlich. Statt Palmen erwarten den Besucher Pinienwälder und Erdbeerfelder in fast mitteleuropäischem Klima. Kein Wunder, dass die eher europäisch anmutende Bergwelt den Beinamen „Dominikanische Alpen“ trägt.

Tipp: Die Ökotourismus-

Lodge Sonido de Yaque in Calabazos. Das Projekt, das „Klang des Flusses Yaque“ bedeutet, bietet die Unterbringung in sechs Hütten direkt am Fluss. Stromerzeugung und Wasser-Aufbereitung für die Anlage funktionieren durch autarke und nachhaltige Öko-Konzepte. Das gemeinschaftliche Projekt dient der Verbesserung der Lebensverhältnisse von 35 Familien. Ebenfalls hautnahes Natur-Feeling bieten Rancho Baiguarte sowie Rancho Olivier in Jarabacoa.

Gut zu wissen: In der Dominikanischen Republik leben keine Tiere, die so giftig sind, dass ihr Biss lebensgefährlich werden könnte.



Michelle Pétermann
Direktorin DTCM Schweiz
& Österreich

AL BASTAKIYA UND OLD DOWNTOWN SPAZIERGANG VON DUBAI'S TRADITIONELLER ALTSTADT BIS ZUM GIGANTISCHEN BURJ KHALIFA

Al Bastakiya ist bekannt für seine traditionellen Häuser, Windtürme und engen Gassen. Beginnen Sie Ihren Spaziergang mit einem Besuch des Dubai Museums. In den weitläufigen Galerien des Museums werden lebensechte wirkende Szenen am Dubai Creek, in traditionellen arabischen Häusern und Souks nachgestellt. Ganz in der Nähe befindet sich der Textil Souk, wo einzigartige, handgemachte Stoffe aus aller Welt angeboten werden. Schlendern Sie zwischen den hohen Windtürmen zum Restaurant Bastakiah Nights. Dies ist der perfekte Ort um ein arabisches Mittagessen zu

geniessen. Von der Dachterrasse genießen Sie einen atemberaubenden Blick auf die farbenprächtigen Schiffe, welche auf dem Creek vorbeisegeln. Um den Creek zu überqueren, benutzen Sie die Abras, die traditionellen Boote, welche am Ufer bereitstehen. Geniessen Sie hier das einzigartige Shoppingerlebnis im Gold und Spice Souk. Der Gold Souk in Deira ist der grösste seiner Art und bietet eine riesige Auswahl an kunstvoll, erlesenen Schmuck aus aller Welt. Nun haben Sie die traditionelle und kulturelle Seite Dubai's entdeckt. Der Spaziergang wird weiter

geführt in Old Dubai, wo sich der Burj Khalifa und die Dubai Mall befindet. Um dahin zu gelangen nehmen Sie am besten die Metro in der Union Station Richtung Jebel Ali und fahren bis zur Burj Khalifa Metrostation. Geniessen Sie dort den atemberaubenden Ausblick vom höchsten Turm der Welt und vertreten Sie sich anschliessend Ihre Füsse in der weitläufigen Dubai Mall, dem spektakulären Einkaufszentrum mit mehr als 1200 Geschäften. Lassen Sie den eindrucksvollen Tag ausklingen mit den wunderbaren Wasserspielen des Dubai Fountains.

Dubai ist zwar keine klassische Wanderdestination, wer sich aber gerne bewegt und zu Fuss Sehenswürdigkeiten besichtigt, kommt im Arabischen Emirat voll auf seine Kosten. Es lohnt sich auf jeden Fall, sich in dieser pulsierenden Stadt Zeit für einen Spaziergang zu nehmen. Ganz nach dem Motto: „Der Weg ist das Ziel“. Spazieren Sie von der Altstadt bis zum Burj Khalifa und Sie werden staunen, was man zu Fuss in Dubai alles sehen und erleben kann. Schöne Gassen, Galerien, Souks und arabische Restaurants für den Zwischenstopp.

GOVERNMENT OF DUBAI, DEPARTMENT OF TOURISM AND COMMERCE MARKETING

HINTERER SCHEREN 29, CH-3063 ITTIGEN/BERN

TEL. +41 31 924 75 99, FAX +41 31 921 90 08

E-MAIL: DTCM_CH@DUBAITOURISM.AE



www.dubaitourism.ae

FLANDERN



Mag. Liesbet Vandebroek
Direktorin



WANDERN IN FLANDERN

**DURCH DÜNEN, WALD UND HEIDE, ÜBER HÜGEL, WIESEN UND FELDER –
HÖHENMETER ZÄHLEN BRINGT'S HIER NICHT, VON DER LANDSCHAFT GENIESSEN ALLEMAL**

Flanderns Wandernetz umfasst viele Tausende Kilometer. Die Basis davon bilden die *Grote Routes* – die großen Routen (GR) – die manchmal Teilstrecken von europäischen Weitwander-routen sind.

So ist die älteste Wander-route – die GR 5 – Teil der europäischen Wanderroute E2, die von der Nordsee im Süden der Niederlande bis nach Nizza in Frankreich führt. Der flämische Teil führt durch die Heidelandschaft nordwestlich von Antwerpen, weiter durch verschiedene Naturreservate und kleine Städtchen der Provinz Limburg bis hin zur Maas und weiter südlich

nach Maastricht.

Die GR 129 führt 118 km lang von Brügge weg durch West- und Ostflandern über Oudenaarde nach Ronse. Hier kann man Wandern und Kultur ausgezeichnet verbinden. Wenn die Füße noch immer nicht schmerzen, der kann auch den wallonischen Teil der Route mit noch weiteren 198 km zurücklegen um durch die Ardennen nach Dinant zu gelangen.

Die Wanderoute von Flandern – die GR 5A – ist mit 560 km einer der längsten Rundwanderwege Europas. Sie führt durch die Dünen entlang der Küste, durch das westflämische Hügelland, die Flämischen Ardennen,

an mehreren Flusstälern entlang und streift die Städte Brügge und Antwerpen. Wer von West nach Ost möchte, wählt die GR 128. Start ist in Kemmel im westflämischen Hügelland und Ziel ist das 488 km weiter gegen Deutschland liegende Grenzstädtchen Voeren.

Mit der GR 20 könnte man von Brüssel nach Norden bis Amsterdam gehen oder auch in die andere Richtung nach Paris. Wenn hier bei so vielen Kilometern langsam der Mut verlässt, der möge wissen: es gibt auch weit über 50 verschiedene Tagesrouten, deren Streckenlänge von 20 bis 30 km variieren.



www.flandern.at

TOURISMUSWERBUNG FLANDERN-BRÜSSEL

MARIAHILFER STRASSE 121B, 1060 WIEN

TEL: +43 1 5960660, FAX: +43 1 5960695, E-MAIL: OFFICE@FLANDERN.AT

TEL. AUSKUNFT: MO – DO 9H00 – 12H30, 13H30 – 16H00, FREI 9H00 – 12H30. KEIN KUNDENVERKEHR!



KORSIKA DAS LAND DER SUPERLATIVE

Mit nahezu 1.500 km markierten Wegen bietet der Regionale Naturpark wunderschöne Wanderungen zur Entdeckung einer seltenen Fauna und Flora, in der über 2000 Pflanzenarten leben. Erfahrene Wanderer begeben sich auf die Trekking-Strecke des GR 20 zur Eroberung des 2710 m hohen Monte Cinto oder der Felsnadeln von Bavel-la. Das ursprüngliche Korsika lässt sich am besten auf dem Weitwanderweg „Mare a Mare“ von Propriano bis Porto Vecchio oder dem „Mare e Monti“ von Calenzana nach Cargèse entdecken.

www.visit-corsica.com



BRETAGNE DIE LEGENDE HAT EINEN NAMEN

Der Zöllnerpfad GR 34 führt mit seinen 2.000 km rings um die bretonische Küste, von der Bucht des Mont-Saint-Michel über die Rosa Granitküste und die Halbinsel Crozon bis zum Golf von Morbihan. Die beliebteste Sehenswürdigkeit ist die Rosa Granitküste in Perros-Guirec, deren bizarre Felsformationen einer Hexe, einer Flasche oder gar einer Liebeslaube ähneln, die in warmen Orangetönen schimmern. Dieser im 18. Jht angelegte Pfad zur Küstenkontrolle ist seit 1907 einer der beliebtesten Wanderwege Frankreichs.

www.bretagne-reisen.de



INSEL LA RÉUNION EIN OUTDOOR-PARADIES

Auf dieser Trauminsel thront der Piton des Neiges, mit seinen 3000 m der höchste Berg des Indischen Ozeans. Aber nicht nur diese Gipfeltour rechtfertigt die Anreise. Die üppige Natur und knapp 1.000 km gut ausgeschilderte Wege mit einer ausgezeichneten Wanderinfrastruktur machen diese exotische Insel zu einem regelrechten Wanderparadies. Damit die einzigartigen Landschaften der Insel in Zukunft geschützt bleiben, wurden rund zwei Drittel unter Naturschutz gestellt und 2010 von der UNESCO zum Welt-naturerbe ernannt.

www.insel-la-reunion.com



Corinne Foulquier
Direktorin



Majestätische Landschaften, die den Atem stocken lassen... so weit das Auge reicht. Sport treiben in freier Natur, mit der Familie oder Freunden, ist eine von vielen Möglichkeiten. Wilde, naturbelassene Gegenden erkunden, eine andere. Mit 180.000 km ausgeschilderten Wanderwegen bietet Frankreich für jeden Gast das Richtige und garantiert Landschafts- und Naturerlebnisse von starker Intensität.

Rendez-vous en France!

ATOUT FRANCE

FRANZÖSISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS

TEL: +43 (0) 1 503 28 92, FAX: + 43 (0) 1 503 28 72

E-MAIL: INFO.AT@RENDEZVOUSENFRANCE.COM



at.rendezvousenfrance.com

GRIECHENLAND



Dipl.-Ing. Panagiotis Skordas
Direktor



**TIPP 1
OLYMP**

Höhepunkt eines Wanderurlaubs in Griechenland ist sicher eine Bergtour auf die aussichtsreichen Gipfel des Olymps, Griechenlands höchstes Gebirge. Mit 2.918 Metern ist der Mytikas die höchste Erhebung des Gebirges. Der europäische Wanderweg E4 führt von Lithochoro durch die Schlucht von Enipea auf die Gipfel. Zwischen Anfang Juni und Ende September liegt die beste Zeit für einen Aufstieg. Der Wanderweg D4 führt dann durch die facettenreiche Bergwelt auf den Gipfel des Olymps.
www.visitgreece.gr/en/activities/land_sports/mountaineering-hiking/mountaineering_on_olympus



**TIPP 2
KRETA**

Eine der bezauberndsten Berglandschaften Griechenlands finden Urlauber auf der Insel Kreta. Gleich drei Gebirge laden zum Wandern ein. Erfahrene Bergwanderer können im Lefka Ori mit seinen unwegsamen Schluchten neue Herausforderungen suchen. Ein anstrengender Aufstieg auf den 2.456 Meter hohen Psiloritis wird mit atemberaubenden Ausblicken belohnt. Ein ebenso beliebtes Wanderziel ist das Hochtal Lassithi auf rund 830 m Höhe im Diktigebirge. Es ist äußerst fruchtbar und empfängt Besucher mit einem Meer aus duftenden Kräutern.
www.visitgreece.gr/en/greek_islands/cretes



**TIPP 3
PRESPE – FLORINA
(E6 WANDERWEG)**

Der Griechische Teil dieses Wanderwegs hat zwei Teile: Der erste beginnt in der Region Prespes, führt durch Kastoria, Ioannina und Dodoni und endet bei Igoumenitsa. Der zweite beginnt bei Florina, halbiert die Hochland Regionen von West, Zentral und Ost Makedonien und endet bei Alexandroupolis in Thrakien.
http://www.visitgreece.gr/en/touring/on_foot

Umgeben von drei Meeren und bekannt für die Mythen um Helden und Götter der Antike gilt Griechenland nicht nur als Wiege europäischer Kultur und Philosophie, sondern auch als beliebtes Reiseziel für Menschen aus aller Welt, das sich wunderbar beim Wandern erkunden lässt. Beste Reisezeit für Aktivurlauber und Wanderer ist von März bis April, wenn angenehme Temperaturen um die 20° Grad und von Blütenteppichen umgebene Kulturstätten jede Wanderung zum Vergnügen werden lassen.



www.visitgreece.gr

GRIECHISCHE ZENTRALE FÜR FREMDENVERKEHR

OPERNRING 8, A-1010 WIEN

TEL. +43 1 512 53 17-0, FAX +43 1 513 91 89, E-MAIL: GRECT@VIENNA.AT

KUNDENVERKEHR: MO. - FR. 9:00 - 17:00 UHR



Sonja Buocz-Lamatsch
Direktor



ANTRIM - CAUSEWAY COAST WAY DAS WELTKULTURERBE IN NORDIRLAND

Die Causeway Coast Weg verläuft entlang der Küste Nordirlands und wird zu dem Weltkulturerbe gezählt. Neben atemberaubenden Eindrücken von Strandstränden und Klippen gibt es außerdem die Möglichkeit bekannte Sehenswürdigkeiten und typische irische Dörfer entlang der Route zu besichtigen. Die 53 Kilometer lange Strecke bietet viel Abwechslung und Abenteuer und kann in sieben Etappen eingeteilt werden, wodurch sich die Wanderung individuell gestalten lässt.

TIPPERARY - EAMON A CHNOIC LOOP AUF DEN SPUREN VON EAMON A CHNOIC

Hört man Erzählungen über Eamon a Chnoic („Ned of the Hill“), stellt man fest, dass er Robin Hood, als Retter der Armen, um nichts nachsteht. Er bekämpfte im 17. und 18. Jhd die irischen Landlords zu Gunsten der unterdrückten Farmer. Die Region liegt im Westen der Republik Irland und zeigt die Landschaft abseits der Küste. Heute streift man bei der Wanderung durch Blumenwiesen, über grüne Hügel sowie Steinbrücken und Terrassen. Die Rundwanderung dauert ungefähr 2 h 30 min und ist von Geschichten und Erinnerungen an die Zeiten zu Eamon geprägt.

DONEGAL - BLUESTACK WAY DER BLUESTACK WAY ÜBER DONEGAL BAY

Der Bluestack Wanderweg befindet sich im Norden der Republik Irland und startet in Donegal Town. Die mehrtätige Wanderung führt über eine 47km lange Route und verläuft entlang kleiner Landwege zum schillernden See Lough Eske. Das Bluestacks-Gebirge und das Sligo-Gebirge eröffnen den Wanderern viele Möglichkeiten Irland von oben zu betrachten. Doch auch kulturell kommt man auf dem Bluestack Way durch die Besichtigung von typisch irischen Dörfern, Friedhöfen oder auch von Volksfesten, voll auf seine Kosten.

Irland ist immer und für jedermann eine Reise wert. Gerade wenn man Irland zu Fuß erkundet entdeckt man die enorme Vielfalt des Landes. Man stößt ständig auf neue Überraschungen, wie geschichtsträchtige Burgen, mystische Moorlandschaften, oder einer atemberaubenden Aussicht aufs Meer. Und zum Abschluss einer perfekten Wanderung gehört ein gemütlicher Ausklang des Abends, am besten bei einem Glas Guinness oder Whiskey im nächstgelegenen Pub.

TOURISM IRELAND

ARGENTINIERSTR. 2/4, 1040 WIEN

TEL.: +43(0) 1 581 89 22 70, FAX: +43 (0) 1 585 36 30 88, E-MAIL: INFO.AT@TOURISMIRELAND.COM

KEIN KUNDENVERKEHR

Irland
Sehen. Spüren. Erleben.
www.ireland.com



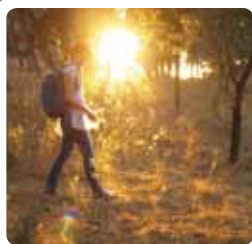
Ami Tzuberny
Direktor Staatliches Israelisches
Verkehrsbüro für Deutschland,
Österreich, Schweiz

Auf den Wanderwegen
Israels kann man nicht nur die
Schönheit einer faszinierend
vielfältigen Landschaft erleben,
sondern man wandert
gleichzeitig auf den Spuren
der drei monotheistischen
Weltreligionen: Judentum,
Christentum und Islam.

Wir freuen uns, dass der National Geographic 2012 den Israel National Trail in die Top 20 der schönsten Wanderwege aufgenommen und Lonely Planet die Wüste Negev auf Platz 2 der interessantesten Reiseziele 2013 gewählt hat.



www.goisrael.de



NATIONAL TRAIL ISRAEL VON NORD NACH SÜD

Der Israel National Trail führt den Wanderer durch sehr verschiedene Landschaften: durch die grünen Berge Galiläas, entlang des Sees Genezareth und den Ufern des Mittelmeers, man besucht die pulsierende Stadt Tel Aviv, wandert durch die jüdischen Berge, das berührende Jerusalem und die faszinierende Negev-Wüste. Auf dem Weg besichtigt man die heiligen Stätten verschiedenster Religionen und kann zugleich die wunderbarsten Naturschauspiele beobachten. Dies ist ein weltweit einzigartiges Wandererlebnis, bei dem man sogar drei Klimazonen durchquert.



GOSPEL TRAIL AUF DEN SPUREN JESU

Der Gospel Trail verbindet auf reizvolle Art und Weise das landschaftlich wunderschöne Galiläa mit der Jahrtausende alten Geschichte des Landes und den bedeutendsten christlichen Sehenswürdigkeiten. Die historische Route folgt den Spuren Jesu von seiner Heimatstadt Nazareth bis an das Ufer des Sees Genezareth, das zum Zentrum seines Wirkens wurde. Dieser faszinierende Pilgerpfad ist für bibel- und trittfeste Natur- und Wanderfreunde eine spirituelle Erfahrung, für alle anderen aber gleichermaßen ein unvergessliches Erlebnis.



WANDERN IN ISRAEL TOUREN FÜR JEDERMANN

Es muss nicht immer die komplette Strecke des Gospel- oder Israel National Trail sein, die man als Wanderer zurücklegt. Einige Veranstalter bieten auch Teilstrecken der bekannten Wanderwege durch Galiläa, die Mittelmeerregion, den Negev oder die jüdische Wüste an, die je nach körperlicher Kondition zusammengestellt werden. Aber man kann Israel auch auf eigene Faust und völlig individuell mit dem Rucksack erkunden. Als Wanderer werden Sie viele gastfreundliche Menschen kennenlernen und mit einmaligen Erfahrungen im Gepäck nach Hause zurückkehren.

STAATLICHES ISRAELISCHES VERKEHRSBÜRO

FRIEDRICHSTRASSE 95, 10117 BERLIN
TEL. +49 030 2039970, FAX +49 30 20399730, E-MAIL: INFO@GOISRAEL.DE



Leonardo Campanelli
Direktor



AOSTATAL WANDERN IM SCHATTEN MÄCHTIGER BERGE

FRIAUL JULISCH VENETIEN THEMENWEGE

ABRUZZEN EUROPAS GRÜNE REGION

Zum vielseitigen Angebot der Region im äußersten Nordwesten Italiens gehören einige Höhenwanderwege durch einmalige Landschaft: der Höhenwanderweg Nr.1 verläuft in Sichtweite der höchsten Berggipfel Monte Rosa, Matterhorn und Monte Bianco. Neben dem majestätisch schönen Anblick der Alpen bieten sich hier viele Zeugnisse ländlicher Architektur, wie die traditionellen Häuser der Walser im Tal von Gressoney. Ebenso interessant ist der Höhenweg Nr. 2, der zu einem großen Teil durch den Nationalpark des Gran Paradiso verläuft.
www.lovevda.it

55 Trekkingstrecken, die sich über den ganzen Alpenbogen und auf die Hochebene des Karsts mit Blick auf die Adria erstrecken, befinden sich in der Region Friaul Julisch Venetien. Die zahlreichen Wege, die untereinander verflochten sind, umfassen die faszinierendsten Strecken der Höhenwege: die Via Alpina und der Sentiero Italia, Carnia Trekking, der Karnische Höhenweg u.v.m. Wander Routen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade durch die üppige Pflanzenwelt der Region bieten ein unvergleichliches Naturerlebnis.
www.turismofvg.it

Die Abruzzern besitzen die höchsten Berge der Apenninen: 75% der Fläche der Region liegt oberhalb von 700 Metern, ein Drittel der Fläche steht unter Naturschutz. Die unvergleichliche Landschaft der Naturparks mit den Gipfeln des Gran Sasso, der Majella, des Velino lädt mit unberührten Wäldern, Bergseen, karstigen Grotten und sattgrünen Hochebenen zu ausgedehnten Wanderungen. Die Parks der Abruzzern offerieren ein vielfältiges Angebot mit zahlreichen Wanderwegen, Besucherzentren, Museen und entsprechenden Unterkunftsbetrieben.
www.abruzzoturismo.it

Anhängern des Wandersports bietet sich in Italien eine Vielzahl von Touren in herrlicher Natur und durch Ortschaften mit jahrtausendealter Geschichte: Eindrucksvolle Reisewege, die sich auf 24 große Nationalparks und unzählige Schutzgebiete verteilen, ermöglichen ein vollständiges Eintauchen in unglaublich schöne Naturlandschaften. So ist es sogar möglich, auf dem Sentiero Italia die gesamte Halbinsel auf einer Länge von 6.000 km zu erwandern.

ITALIENISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS ENIT WIEN

MARIAHILFER STRASSE 1B / TOP XVI, 1060 WIEN

TEL. +43 (0)1 505 16 39, FAX +43 (0)1 505 02 48, E-MAIL: VIENNA@ENIT.IT
ÖFFNUNGSZEITEN MO-DO VON 9.00-17.00 UHR SOWIE FR VON 9.00-15.30 UHR



www.enit.it www.italia.it

JORDANIEN



Romana Weiss
Direktorin



WADI MUJIB WANDERN IN JORDANIENS „GRAND CANYON“

Das am tiefsten gelegene Naturschutzgebiet der Welt erstreckt sich von den 900 m hohen Gebirgsmassiven im Norden bis hinunter zum Toten Meer auf 410 m unter dem Meeresspiegel. Mit einem Höhenunterschied von 1.300 m bietet das Wadi Mujib die spektakulärsten Wandertouren Jordaniens. Es gibt diverse Wanderpfade, davon sogar 3 Flussrouten, die sich besonders für sportliche und abenteuerlustige Personen eignen. Die ganzjährige Wasserversorgung des Tals durch sieben Zuflüsse ermöglichen auch eine fantastische Artenvielfalt an Tieren und Pflanzen.



WADI RUM AUF DEN SPUREN VON „LAWRENCE OF ARABIA“

In der Wüste von Wadi Rum erheben sich mächtige Berge, die in allen Farbtönen von Rot, Gelb, Orange und Braun schimmern. Ein atemberaubendes Panorama! Diese mondähnliche Landschaft mit ihren bizarren Felsen und Sanddünen war auch das Versteck von Lawrence von Arabien. Die Palette der angebotenen Wandertouren reicht von einfachen Wanderungen bis hin zu richtigen Klettertouren an mächtigen Granit- und Sandsteinfelsen. Beobachten Sie auch die fantastischen Sonnenauf- und untergänge, am besten von der Spitze eines Felsens oder Sanddüne.



DANA WANDERN NACH FEYNAN UND WADI ARABA

Das 308 km² grosse Naturschutzgebiet von Dana erstreckt sich im Norden vom Hochplateau des Jordangrabs bis in die Wüsten-niederungen des Wadi Araba. Speziell ausgebildete und ortskundige Führer bieten verschiedene Wandertouren an, die einzigartige Einblicke in die Ökologie und Geologie dieser Gegend bieten. Besonders empfehlenswert ist eine Wandertour von Dana hinunter nach Feynan durch bewaldetes Bergland, über felsige Hänge, Sanddünen und durch Steinwüste. Von Feynan aus erreicht man auch per pedes die Wüsten-oasen des Wadi Araba.

Das Haschemitische Königreich Jordanien bietet als Reiseland eine unglaubliche Vielfalt an Möglichkeiten. Neben tausendjähriger Geschichte und Kultur, Entspannung und Gesundheit am Toten Meer, Badestränden und Tauchgeboten am Roten Meer, bietet Jordanien aber auch jede Menge spektakuläre Wüsten-, Fels- und Naturlandschaften, die auf unzähligen Wanderwegen erkundet werden können. Wandern in Jordanien – sicher spektakulär, reizvoll und aussergewöhnlich!



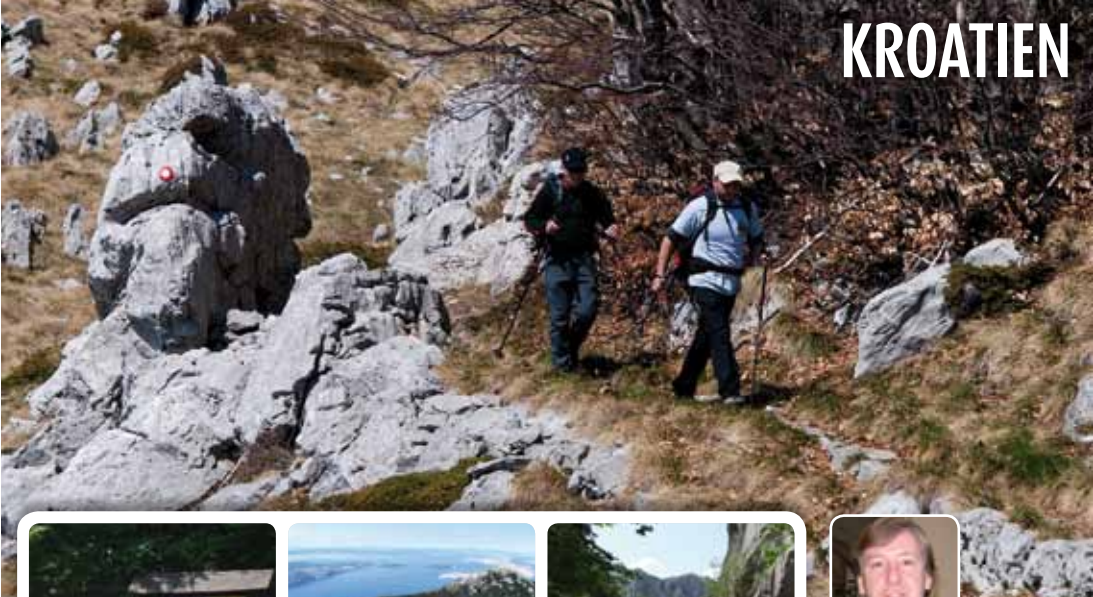
visit jordan

www.visitjordan.com

JORDAN TOURISM BOARD

RENNWEG 17/4, 1030 WIEN

TEL.: +43-1-405 10 26, FAX: +43-1-405 10 31, E-MAIL: AUSTRIA@VISITJORDAN.COM



Dipl. oec. Ranko Vlatkovic
Direktor



N.P. RISNJK DER LEHRPFAD LESKA

N.P. NORD VELEBIT „PREMUZICEVA STAZA“

N.P. PAKLENICA WILDBACHSCHLUCHTEN

Den Besuchern des Parks empfehlen wir, den Lehrpfad „Leska“ entlang zum wandern, wo sie am leichtesten einen Teil seiner Naturschätze und Karst-Erscheinungen kennenlernen können. Der Weg führt von Bijela Vodica in Richtung Westen, entlang eines Weges der von hohen Tannen gesäumt wird, dann zweigt er rechts zum Jurjev Weg ab und geht weiter zur Wiese Leska, wobei die Besucher zahlreiche Karst-Erscheinungen und sonstige Besonderheiten bestaunen können. Auf dem Rückweg führt die Strecke durch das Dörfchen Leska und an zwei klaren Quellen vorbei. www.risnjak.hr.

Der breiteste Teil des Velebit Massives reicht von Vratnik (698 m) auf der Straße Otocac-Senj bis zum Veliki Alan (1379 m). An der Meerseite türmen sich kahle Felsen auf und an der Landseite erstreckt sich eine bewaldete Hochebene. Auf dem Zavizan (1594 m) befindet sich eine Berghütte und ein botanischer Garten – ein ausgezeichnete Ausgangspunkt für Reittouren, eine Herausforderung für erfahrene Mountainbiker, Kletterer, Flieger und Höhlenkundler. Der Bergrückenpfad „Premuziceva staza“ führt durch das Reservat „Rozanski Kukovi“. www.np-sjevni-velebit.hr.

Die imposanten Wildbachschluchten Velika und Mala Paklenica eröffnen unberührte Wildnis. Sie gehören zu den attraktivsten Naturgebieten im Mittelmeerraum: Schwarzkiefer- und Buchenwälder, Höhlen, Wildtränken und Trinkwasser-Quellen. Velika Paklenica ist ein Mekka für Kletterer. Höhlenbesucher kommen in der imposanten Höhle „Manita Pecina“ auf ihre Kosten. Ein Steinfeld führt durch die Schlucht bis zur Berghütte (6 km). Für erfahrene Wanderer ist Mala Paklenica ein ausgesprochen wildes Karst-Gebiet mit endemischen Tier und Pflanzarten. www.paklenica.hr.

Kroatien ist ein Land mit zahlreichen Wanderwegen. Anfänger können in der Nähe von Zagreb, Ogulin, Rovinj, Pazin, Split und Omis anfangen, auch auf den Inseln Mljet, Brac und Vis kann man in die Höhe steigen. Wanderer können zwischen 400 organisierten Wanderwegen wählen, wovon einige zu den anspruchsvollsten Routen Europas zählen. Topdestinationen warten auf den Gebirgen Paklenica, Velebit, Ucka, Dinar, Mosor und Biokovo, worunter der 350 m hohe Felsen „Anica kuk“ die größte Attraktion ist.

KROATISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS

LIECHTENSTEINSTRASSE 22A/1/1/7, 1090 WIEN
TEL.: +43 1 585 38 84, FAX: +43 1 585 38 84 20, E-MAIL: OFFICE@KROATIEN.AT
KUNDENVERKEHR: MO - FR 09.00 BIS 17.00 UHR



www.kroatien.at



Corinna Ziegler
Direktorin



MALTA PARADIES FÜR WANDERER

Malta ist mit 246 km² die Größte der Maltesischen Inseln und ein Paradies für Wanderer. Abseits der Ferienorte gibt es erstaunlich viel Landschaft, an der das 20. Jahrhundert fast spurlos vorübergegangen ist. Malta ist sehr dicht besiedelt, aber die städtischen Gebiete machen nur etwa ein Fünftel der Gesamtfläche aller drei Inseln aus. Die Bauern bestellen das Land häufig noch auf traditionelle Art vergangener Zeiten. Das Dorfleben richtet sich noch immer nach dem Rhythmus der Landwirtschafts- und Fischfangsaison. Für Tageswanderungen eignen sich besonders die Gegenden um Mellieha, Dingli, Ghar Lapsi, Fawwara, Wardija und der gesamte Norden sowie die zahlreichen Buchten, außerdem die Südküste mit ihren Fischerdörfern sowie Delimara Point. Die Routen sind gut markiert und führen durch beschauliche Landschaften vorbei an kleinen Kapellen und Kirchen. Auf Malta gibt es zur Zeit sechs Routen. Weitere Routen sind in Planung.

GOZO WANDERUNGEN FÜHREN IN DIE JAHRTAUSENDALTE VERGANGENHEIT

Die kleine Insel Gozo ist 14 km lang und 7 km breit und überall von kleinen Wegen und Pfaden durchzogen. Insgesamt gibt es 10 Wanderrouten. Die längste Tagesroute dauert 4 Stunden. Nicht nur die Natur ist sehenswert, die Wege führen auch vorbei an archäologischen Sehenswürdigkeiten wie der Tempelanlage Gigantija oder den historischen Salzpflanzen. Entlang geht es auch an versteckten Buchten und kleinen Stränden sowie zerklüfteter Küstenlandschaft. Eine besondere Wanderroute ist der „Round Gozo Coastal Walk“. Die Route führt einmal um die Insel und hat eine Länge von ca. 50 km. Die Wanderung wird in mehrere kleine Abschnitte eingeteilt und ist während eines mehrtägigen Aufenthalts zu bewältigen. Der Ausgangspunkt jeder Wanderung ist einfach mit dem öffentlichen Bus oder auch schon zu Fuß von Ihrem Hotel aus zu erreichen. Informationen zu den Wanderrouten auf Gozo finden Sie auf www.walkgozo.com.

FREMDENVKEHRSAMT MALTA

OPERNRING 1/R/5/513, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 585 37 70, FAX: +43 1 585 37 71, E-MAIL: WIEN@URLAUBMALTA.COM

KUNDENVKEHR: MO - DO 9.00 BIS 17.00 UHR, FR 9.00 BIS 15.00 UHR NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG



www.urlaubmalta.com



ÄGYPTISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

OPERNRING 3, STIEGE 1, 3. STOCK, 1010 WIEN
TEL.: +43 1 587 66 33, FAX: +43 1 587 66 34
www.egypt.travel



FREMDE

FREMDE

ILKENHANSSTRASSE 6, D-60433 FRANKFURT/MAIN
TEL.: +49 69 520 135, FAX: +49 69 528 490, E-MAIL: INFO@CHINA-TOURISM.DE
www.china-tourism.de



DEUTSCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS E.V. (DZT)

AUSLANDSVERTRETUNG ÖSTERREICH
TEL.: +43 1 513 2792, FAX: +43 1 513 2792 50
E-MAIL: OFFICE-AUSTRIA@GERMANY.TRAVEL
www.germany.travel



DOMINIKANISCHE REPUBLIK FREMDENVERKEHRSAMT

HOCHSTRASSE 54, D-60313 FRANKFURT AM MAIN
TEL.: +49 69 9139 7878, FAX: +49 69 283430, E-MAIL: INFO@DOMINIKANISCHES-FVA.COM
ÖFFNUNGSZEITEN: MO BIS FR VON 9:00 BIS 17:00 UHR
www.godominicanrepublic.com



GOVERNMENT OF DUBAI, DEPARTMENT OF TOURISM AND COMMERCE MARKETING

HINTERER SCHERREN 29, CH-3063 ITTIGEN/BERN
TEL.: +41 31 924 75 99, FAX: +41 31 921 90 08, E-MAIL: DTCM_CH@DUBAITOURISM.AE
www.dubaitourism.ae



TOURISMUSWERBUNG FLANDERN-BRÜSSEL

MARIAHILFER STRASSE 121B, 1060 WIEN
TEL.: +43 1 5960660, FAX: +43 1 5960695, E-MAIL: OFFICE@FLANDERN.AT
TEL. AUSKUNFT: MO - DO 9H00 - 12H30, 13H30 - 16H00, FREI 9H00 - 12H30. KEIN KUNDENVERKEHR!
www.flandern.at



ATOUT FRANCE

FRANZÖSISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS
TEL.: +43 (0) 1 503 28 92, FAX: +43 (0) 1 503 28 72
E-MAIL: INFO.AT@RENDEZVOUSENFRANCE.COM
at.rendezvousenfrance.com



GRIECHISCHE ZENTRALE FÜR FREMDENVERKEHR

OPERNRING 8, A-1010 WIEN
TEL.: +43 1 512 53 17-0, FAX: +43 1 513 91 89, E-MAIL: GREC@VIENNA.AT
KUNDENVERKEHR: MO.- FR. 9:00 - 17:00 UHR
www.visitgreece.gr



BRITISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS (VISITBRITAIN)

ALEXANDERPLATZ 1, D-10178 BERLIN
TEL.: +49 30 31 57 19 0, FAX: +49 30 31 57 19 40
www.visitbritain.com, www.visitbritainshop.com



HONG KONG TOURISM BOARD

HONG KONG TOURISM BOARD

HUMBOLDTSTRASSE 94, D-63018 FRANKFURT AM MAIN
TEL.: +49 69 959 1290, FAX: +49 69 597 8050, E-MAIL: FRAWWO@HKTB.COM
www.discoverhongkong.com



TOURISM IRELAND

ARGENTINIERSTR. 2/4, 1040 WIEN

TEL.: +43(0) 1 581 89 22 70, FAX: +43 (0) 1 585 36 30 88, E-MAIL: INFO.AT@TOURISMIRELAND.COM

KEIN KUNDENVERKEHR

www.ireland.com



ISLÄNDISCHES FREMDENVERKEHRSAMT (VISIT ICELAND)

RAUCHSTRASSE 1, D-10787 BERLIN

TEL.: +49 30 5050 4200, FAX: +49 30 5050 4280, E-MAIL: INFO@ICETOURIST.IS

www.visiticeland.com



STAATLICHES ISRAELISCHES VERKEHRSBÜRO

FRIEDRICHSTRASSE 95, 10117 BERLIN

TEL. +49 030 2039970, FAX +49 30 20399730, E-MAIL: INFO@GOISRAEL.DE

www.goisrael.de



ITALIENISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS ENIT WIEN

MARIAHILFER STRASSE 1B / TOP XVI, 1060 WIEN

TEL. +43 (0)1 505 16 39, FAX +43 (0)1 505 02 48, E-MAIL: VIENNA@ENIT.IT

ÖFFNUNGSZEITEN MO-DO VON 9.00-17.00 UHR SOWIE FR VON 9.00-15.30 UHR

www.enit.it, www.italia.it



JAMAICA TOURIST BOARD

SCHWARZBACHSTR. 32, D-40822 METTMANN

TEL.: +49 2104 83 29 74, FAX: +49 2104 91 26 73, E-MAIL: JAMAICA@FASTFORWARD-MARKETING.DE

www.visitjamaica.com



JORDAN TOURISM BOARD

RENNWEG 17/4, 1030 WIEN

TEL.: +43-1-405 10 26, FAX: +43-1-405 10 31, E-MAIL: AUSTRIA@VISITJORDAN.COM

www.visitjordan.com



KENYA TOURIST BOARD

ARGENTINIERSTRASSE 2/4, A-1040 WIEN

TEL.: +43 1 581 89 22 90, FAX: +43 1 585 36 30 88, E-MAIL: KENYA-AUSTRIA@AVIAREPS.COM

www.magicalkenya.com



KROATISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS

LIECHTENSTEINSTRASSE 22A/1/1/7, 1090 WIEN

TEL.: +43 1 585 38 84, FAX: +43 1 585 38 84 20, E-MAIL: OFFICE@KROATIEN.AT

KUNDENVERKEHR: MO - FR 09.00 BIS 17.00 UHR

www.kroatien.at



CUBANISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

KAISERSTRASSE 8, D-60311 FRANKFURT

TEL.: +49 69 28 83 22 23, FAX: +49 69 29 66 64, E-MAIL: INFO@CUBAINFO.DE

www.cubainfo.de, www.cubatravel.cu, www.autenticacuba.com



FREMDENVERKEHRSAMT MALTA

OPERNRING 1/R/5/513, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 585 37 70, FAX: +43 1 585 37 71, E-MAIL: WIEN@URLAUBMALTA.COM

KUNDENVERKEHR: MO - DO 9.00 BIS 17.00 UHR, FR 9.00 BIS 15.00 UHR NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG

www.urlaubmalta.com



STAATLICHES MAROKKANISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

KÄRNTNERRING 17/2/23, A-1010 WIEN

TEL.: +43 1 512 53 26, FAX: +43 1 512 39 73, E-MAIL: MAROKKOTOURISMUS@AON.AT

www.visitmarocco.org, www.tourismemural.ma



MEXIKANISCHES FREMDENVERKEHRSBÜRO

TAUNUSANLAGE 21, D-60325 FRANKFURT/MAIN

TEL.: +49 69 253 509 (FÜR DIE BRANCHE),

GEBÜHRENFREIE SERVICENUMMER FÜR INFORMATIONEN ZUM LAND: 00800 11 11 22 66

FAX: +49 69 253 755 (FÜR DIE BRANCHE);

GEBÜHRENFREIES FAX FÜR INFORMATIONEN ZUM LAND: 00800 66 66 22 33, E-MAIL: GERMANY@VISITMEXICO.COM



NOVA SCOTIA TOURISM

SCHWARZBACHSTRASSE 32, D-40822 METTMANN

TEL.: +49 2104 797454, E-MAIL: NOVASCOTIA@TRAVELMARKETING.DE

www.novascotia.com



ÖSTERREICH WERBUNG / AUSTRIAN NATIONAL TOURIST OFFICE

MARGARETENSTRASSE 1, 1040 WIEN

TEL.: +43 1 588 66-0, TEL.: 0810/10 18 18, FAX: +43 1 588 66-20, E-MAIL: URLAUB@AUSTRIA.INFO

www.austria.info



POLNISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

FLEISCHGASSE 34, 1130 WIEN

TEL.: +43 1 524 71 91, FAX: +43 1 879 05 300, E-MAIL: WIEN@POT.GOV.PL

www.polen.travel



TURISMO DE PORTUGAL

ZIMMERSTRASSE 56, D-10117 BERLIN

TEL.: +49 30 254 10 60, E-MAIL: EDT.AUSTRIA@TURISMODEPORTUGAL.PT

www.visitportugal.com, www.turismodeportugal.pt



RUMÄNISCHES TOURISTENAMT

OPERNRING 1/TOP 401-404, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 317 31 57-1 ODER -2, FAX +43 1 317 31 57-4, E-MAIL: RUMAENIEN@AON.AT

www.rumaenien-info.at



SCHWEIZ TOURISMUS

SCHWINDGASSE 20, 1040 WIEN

TEL.: +43 1 513 26 40, INFO UND BROSCHÜRENBESTELLUNG: 00800 100 200 30 (KOSTENLOS)

E-MAIL: INFO@MYSWITZERLAND.COM

www.MySwitzerland.com



SLOWAKISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS

HANDELSKAI 265, 1020 WIEN

www.slovakia.travel



SLOWENISCHES TOURISMUSBÜRO WIEN

OPERNRING 1/R/4/447, A-1010 WIEN;

TEL.: 01/715 40 10, FAX: 01/713 81 77, SLOWENIEN.AT@SLOVENIA.INFO

www.slovenia.info



SPANISCHES FREMDENVERKEHRSAMT (TURESPAÑA)

WALFISCHGASSE 8/14, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 512 95 80, E-MAIL: VIENNA@TOURSPAIN.ES

www.spain.info



THAILÄNDISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

HEUMÜHLGASSE 3, 1040 WIEN

TEL.: 01 585 24 20, E-MAIL: THAILAND@SPEED.AT

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG – FREITAG 10:00 BIS 18:00 UHR

www.thailandtourismus.at



TSCHECHISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS - CZECHTOURISM

HERRENGASSE 17, 1010 WIEN

TEL. +43 1 533 219 33, FAX +43 1 533 219 34, E-MAIL: INFO-AT@CZECHTOURISM.COM

KUNDENVERKEHR: MO, MI, DO VON 10.00 BIS 17.00 UHR, DI VON 10.00 BIS 18.00 UHR, FR VON 10.00 BIS 16.00 UHR

www.CzechTourism.com



TUNESISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

OPERNRING 1/R/109, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 585 34 80, FAX: +43 1 585 34 80 18, E-MAIL: OFFICE@TUNESIENINFO.AT

KUNDENVERKEHR: MO – DO 9.00 BIS 17.30 UHR, FR 9.00 BIS 16.00 UHR

www.tunesien-info.at



TÜRKISCHE BOTSCHAFT/INFORMATIONEN ABTEILUNG FÜR KULTUR UND FREMDENVERKEHR

SINGERSTRASSE 2/8, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 512 21 28, FAX: +43 1 513 83 26, E-MAIL: OFFICE@TURKINFO.AT

ÖFFNUNGSZEITEN: MO – FR VON 9:00 BIS 17:00 UHR

www.goturkey.com, www.turkinfo.at



UNGARN

UNGARISCHES TOURISMUSAMT GESCHL. AG

OPERNRING 1/R/707, 1010 WIEN

TEL.: 01 585 20 12 10, E-MAIL: UNGARNINFO@UNGARN-TOURISMUS.AT

KUNDENVERKEHR: MO-FR: 9:00 BIS 14:00 UHR

www.ungarn-tourismus.at



VISIT USA COMMITTEE AUSTRIA

C/O VERKEHRSBÜRO RUEFA REISEN GMBH

OPERNRING 3-5, 1010 WIEN

E-MAIL: VUSAOFFICE@VISIT-USA.AT

www.visit-usa.at



ZYPERN TOURISMUS

PARKRING 20 / 1. STOCK, 1010 WIEN

TEL. +43 1 513 18 70, FAX +43 1 513 18 72, E-MAIL: OFFICE@ZYPERTOURISMUS.AT

ÖFFNUNGSZEITEN MO-FR VON 9.00 BIS 16.30 UHR

www.visitcyprus.com



CORPS TOURISTIQUE AUSTRIA

POSTFACH 15, 1050 WIEN

TEL.: +43 699 18 20 69 18, E-MAIL: CORPS-TOURISTIQUE@HOTMAIL.COM

www.corps-touristique.at



**CAPE BRETON
CABOT TRAIL**



**KEJIMIKUJIK
KEJIMIKUJIK NATIONAL PARK**



**CAPE CHIGNECTO
PROVINZPARK
CAPE CHIGNECTO**



Thomas Vogler
Account Manager
(Germany, Austria, Switzerland)



Auf Cape Breton befindet sich eine der populärsten Sehenswürdigkeiten Nova Scotias. Der Cabot Trail ist ein rund 300 km langer Highway, der sich durch den gebirgigen Cape Breton Highlands Nationalpark schlängelt und dabei immer wieder einen atemberaubenden Ausblick auf den Atlantik preisgibt. Diese Landschaft verbindet wie keine andere das spektakuläre Zusammenspiel von farbenfrohen Wäldern, einer schroffen Steilküste und dem dunkelblauen Atlantik. Das Highlight ist ohne Zweifel der Skyline Trail, ein wunderschöner Wanderpfad mit Traumpanorama.

Um ein Stück unberührter Natur mit endlos scheinenden Wäldern, tausenden Flüssen und Seen zu entdecken, ist man in Nova Scotia genau richtig. Der Kejimikujik Nationalpark im Landesinneren ist nicht nur für Naturliebhaber ein absolutes Highlight. Auf knapp 400km² erstreckt sich dieser wunderschöne Park, der mit seinen unzähligen Möglichkeiten dazu einlädt, ihn hautnah zu genießen. Sei es bei einer Kanufahrt, einer Rad- oder Wandertour - im Kejimikujik Nationalpark bekommt jeder das Gefühl, ein Stück ursprüngliches Kanada zu erleben.

Nova Scotia ist ein Paradies für Wanderfreunde. Der Provinzpark Cape Chignecto, der einen der schönsten Wanderwege überhaupt beherbergt, befindet sich auf der Landzunge nach New Brunswick. Dort findet man atemberaubende Ausblicke von den bis zu 180 Meter hohen und steil abfallenden Klippen über die Bay of Fundy, die berühmt ist für die größten Gezeitenunterschiede weltweit. Täglich wechseln sich hier Ebbe und Flut im Sechsstundenrhythmus ab, mit einem maximalen Unterschied von bis zu 16 Metern: Ein einmaliges Naturschauspiel.

Kürzeste Flugzeiten, extrem vielseitige Landschaften sowie verschiedene Kulturen, die hier aufeinanderprallen und somit jeden Urlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis machen – all das ist Nova Scotia. Hier findet man alles, was man von Kanada erwartet. Zusätzlich lädt Nova Scotia dazu ein den höchsten Gezeitenwechsel zu erleben, einen intensiven Indian Summer im Herbst und fangfrische Meeresfrüchte mit Blick auf das Meer zu genießen.

NOVA SCOTIA TOURISM

SCHWARZBACHSTRASSE 32, D-40822 METTMANN
TEL: +49 2104 797454, E-MAIL: NOVASCOTIA@TRAVELMARKETING.DE

NOVASCOTIA.COM
Shaped by the Sea

www.novascotia.com



Mag. Włodzimierz Szeląg
Direktor



SUDETEN SCHÖN UND GEHEIMNISVOLL

Die Sudeten bedeckt ein dichtes Netz malerischer Wanderwege. Manche davon streben auf die Schneekoppe, den in Wolken gehüllten höchsten Gipfel des Riesengebirges. Andere wiederum schlängeln sich durch das Heuscheuergebirge, wo irgendwo in den Felslabyrinthen Rübezahl hausen soll. Unterwegs in den Sudeten sollte man auch auf die Steinchen unter den Füßen achten, denn vielleicht tritt man gerade auf einen der Halbedelsteine, die in diesem Gebirgszug zahlreich vorkommen. Wenn kein Edelstein, dann darf es vielleicht ein Mufflon sein, das von Korsika hier eingeführt wurde.



TATRA IM GARTEN DER GEBIRGE

Durch die Tatra verlaufen über 300 km markierte Wanderwege: leichte Wege zum Spaziergehen sowie anstrengende Hochgebirgspfade. Wer geübt ist, kann sich bis in 2300 m Höhe begeben. So oder so führen alle durch den Nationalpark Tatrzański, einen „Gebirgsgarten“, den die geniale Natur angelegt hat. Koscielska Tal – gilt als reizvollstes Tatra-Tal, das von steilen Gipfeln bewacht wird. An den Hängen des Koscielska-Tals befinden sich die Eingänge der Höhlen „Mroźna“ und „Mylina“, die von der Natur mit echten Meisterwerken ausgestaltet wurden.



DIE OSTBESKIDEN BERGE FLAMMENDER BUCHEN

Die Ostbeskids (landläufig Bieszczady genannt) sind auf jeden Fall einen Besuch wert. Auf ihrer verhältnismäßig kleinen Fläche drängen sich ungeahnte Attraktionen: kahle Gipfel, Wanderwege durch den finsternen Karpatenurwald, wo sich die Fußstapfen des Menschen und die Spuren des Wolfes und Braunbären schneiden. In die Täler schmiegen sich gastfreundliche Dörferchen mit malerischen Bauernhäusern sowie katholischen und orthodoxen Holzkirchen. In diesem natürlichen Garten bedeutet Natur auch Natur. Empfehlenswert ist der polnische „Grenzweg“.



Dr. Oec. Simion Giurca
Direktor



NATIONALPARK APUSENI MALERISCHE DÖRFER UND MÄDCHENMARKT

Der Nationalpark Apuseni (Siebenbürgen-Westkarpaten) mit 23 gut markierten Wegen und zahlreichen Karsterscheinungen, Höhlen und Klammern gehört zu den schönsten Wandergebieten Rumäniens. Unweit von hier befindet sich das malerische Dorf Avram Iancu, berühmt durch den traditionellen jährlichen Mädchen-Markt.

Wandern & Wallfahrten zu den Moldauklöstern
Empfehlenswert, ganz besonders zu Ostern, sind auch die Wanderwege zu den verschiedenen Moldauklöstern und Wallfahrtsorten in der Bukowina. Die Wege sind gut markiert, die Landschaft einmalig.

NP RETEZAT, DONAU & BANAT VON GLETSCHERSEEN BIS ZUR DONAU

Von 26 National- & Naturparks Rumäniens ist der NP Retezat der älteste und einer der schönsten. Gut markierte Wanderwege führen die Besucher zu 80 Gletscherseen, u. a. zum größten und tiefsten des Landes. Durch das dünn besiedelte Cerna-Tal mit seinen einsamen Schluchten, seiner beeindruckenden Landschaft und seinen teilweise unberührten Wäldern gelangt man zur schönsten Donaustrecke mit dem „Cazane“ Engpass. Die 130 km lange Strecke ist Teil des Nationalparks Portile de Fier, einem der drei großen Naturreservate des Banats.

GARTEN DER KARPATEN DORT, WO BÄREN GRÜSSEN UND WÖLFE FLÜSTERN

Rumänien besitzt den größten kompakten Teil (über 250.000 Hektar) an Europas Urwald. In den Wäldern lebt mehr als ein Drittel aller Wölfe, Bären und Luchse Europas. Eine Wandertour durch die Karpaten kann Sie durch wunderschöne, naturbelassene Gegenden, aber auch in die Nähe frei lebender Bären, Wölfe oder Luchse führen. Hier werden Sie die innere Ruhe wiederfinden, während Sie durch wunderschöne Gebirgslandschaften, Schluchten, Klammern, Urwälder und zahlreiche Höhlen unwiderstehlicher Schönheit spazieren.

Mit über 1.000 markierten Wanderwegen hat ein Land wie Rumänien mit seinen idyllischen Dörfern, der unberührten Natur und den bewaldeten Karpaten, die einen über 800 km langen Bogen durchs Landesinnere ziehen, gerade Wandertouristen viel zu bieten. Man kann einfach durch die alten Dörfer Siebenbürgens, der Bukowina, aber auch im Banat oder Maramures wandern und so die lebendige Dorfkultur verspüren und die ausgeprägte Gastfreundlichkeit der Einheimischen testen.

RUMÄNISCHES TOURISTENAMT

OPERNRING 1/TOP 401-404, 1010 WIEN

TEL. +43 1 317 31 57-1 ODER -2, FAX +43 1 317 31 57-4, E-MAIL: RUMAENIEN@AON.AT



entdecke den Garten der Karpaten

www.rumaenien-info.at



Urs Weber
Marketmanager Österreich Ungarn



ZENTRALSCHWEIZ WEG DER SCHWEIZ. DIE WILHELM-TELL-ROUTE.

Alle 26 Kantone in zwei Tagen – zu Fuss! So kompakt kann unser Land nur auf dem "Weg der Schweiz" rund um den Urnersee durchwandert werden. Der 35 Kilometer lange Weg beginnt auf dem Rütli, der Geburtsstätte der Eidgenossenschaft, führt rund um den Urnersee und endet in Brunnen auf dem Platz der Auslandschweizer. Der Themenwanderweg ist gut ausgebaut und verbindet Sehenswürdigkeiten wie den Schillerstein, die Wallfahrtskapelle Maria Sonnenberg, die Schlösschen „Beroldingen“ und „A Pro“, die Tellskapelle sowie die alte Axenstrasse.



JURA. DREI-SEEN-LAND AU FIL DU DOUBS. DIE SCHWEIZER FLUSSROUTE.

Auf der einen Seite Frankreich, auf der anderen die Schweiz, und mittendurch fließt ein Fluss: der Doubs. Sein wildromantisches, langes Tal ist kaum bewohnt und wird als Naturpark noch mehr zum Paradies für Fischer und Wanderer. Ein besonders ursprüngliches Stück eröffnet der Uferweg mit 15 Kilometer Länge zwischen Soubey und St-Ursanne. Er führt vier Stunden, vorbei an Fischbeizli und Badeplätzen, durch eine fast unberührte Flusslandschaft. Entdecken Sie meditatives Wandervergnügen auf einem der schönsten "Was-serwege" der Schweiz.



WALLIS ALETSCH PANORMAWEG. DIE GLETSCHERROUTE.

Wandern "on the rocks": Dieses Gletschererlebnis bietet ungetrübte Aussichten. Und berauscht – auch ohne ein Gläschen Wein, den der längste Gletscher Europas gehört nicht umsonst zum UNESCO-Welterbe. Die Landschaft präsentiert sich auf der vierstündigen Wanderung ab der Bergstation Bettmerhorn von seiner spektakulärsten Seite. Steinplatten machen den Bergweg leicht begehbar und führen auf Panoramaneiveau hoch über dem Aletschgletscher zum märchenhaften Märjensee. Durch den Tälligrattunnel führt eine Abkürzung zurück auf die Bettmeralp.



www.MySwitzerland.com

SCHWEIZ TOURISMUS

SCHWINDGASSE 20, 1040 WIEN

TEL.: +43 1 513 26 40, INFO UND BROSCHÜRENBESTELLUNG: 00800 100 200 30 (KOSTENLOS)

E-MAIL: INFO@MYSWITZERLAND.COM



Daniel Lukáč
Slowakische Zentrale für Tourismus
Vertretung Österreich

LIPTAU UNTER DER NIEDEREN TATRA

Liptau (slow. Liptov) ist eine ruhmreiche Region nicht nur wegen dem Schafkäse, vor allem wegen der umliegenden Natur. Das Tal am oberen Waag (Váh) ist von den Gebirgen Westliche Tatra, Choc, Große Fatra und Niedere Tatra umringt. Die Hauptgipfel des letzteren sind Dumbier (2.043 m) und Chopok (2.024 m). Außer Hunderten Kilometer markierten Wege bietet die Region 2 moderne Thermalfreibäder (Bešenová, Tatralandia), 2 Freilichtmuseen (Vlkolínec, Pribylina) und 3 Höhlen (2 in Demänová-Tal und in Važec). Zentren der Region sind Ružomberok und Liptovský Mikuláš.

HOHE TATRA KLEINSTES HOCHGEBIRGE DER WELT

Die Naturstolz des Landes, die höchsten Gipfel des Karpatenbogens – Gerlachovský štít (Gerlsdorfer Spitze) 2.655 m, Lomnitzer Spitze mit Sternwarte und einmaliger Seilbahn 2.632 m. Die markierten Wege führen zu den Berghütten, die Tatra-Magistrale verbindet (so wie auch die elektrische Tatrabahn) die Zentren Tatranská Lomnica, Starý Smokovec und Štrbské Pleso. Die Wanderwege sind ab Juni bis Oktober frei, ansonsten nur mit Bergführer. Knotenpunkt für das Gebiet ist Poprad, auf der Autobahn und Hauptbahn, mit Flughafen und Thermalpark Aquacity.

ZIPES SLOWAKISCHES PARADIES

Das Karstgebirge ist ein Teil der Slow. Erzgebirge und zeichnet sich durch wunderschöne Canyons, Schluchten, Wasserfällen aus. Manche Wanderwege führen über Leiter mit Einbahnverkehr. Die Eingangspunkte sind Dedinky, Hrabušice und Spišská Nová Ves - eine der Zipser Städten, die als Zipserneudorf, sowie auch Levoca (Leutschau), Kežmarok (Käsmark), Stará Ľubovna (Altľubľau) und Poprad (Deutschendorf) mit Vorort Spišská Sobota (Georgenberg), die deutschen Ansiedler im 13. Jh. gegründet haben. Über die Region erstreckt sich die Zipser Burg.

Slowakei ist ein Bergland – das Profil des Landes bilden 3 große Bergzüge. Der bedeutendste ist der Hauptkarpatenbogen, inkl. des bekanntesten Hochgebirges Hohen Tatra. Südlich davon befindet sich die Niedere Tatra, noch südlicher das Slowakische Erzgebirge, inkl. des Karstgebietes Slow. Paradies. Dazu gehören viele kleinere Gebirgen, mit ihren Tälern, Flüssen und Wäldern. Alle sind sehr geeignet für Wanderer aller Art.

 OPERAČNÝ PROGRAM
REGIONÁLNE ROZVOJ
KONKURENCIESCHÜPFENDOST
A HODNOTNÝ RAST
Dieses Projekt wird aus Mitteln des ERDF mitfinanziert.



Slowakei
Ein kleines Großes Land

SLOWAKISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS
HANDELSKAI 265, 1020 WIEN

www.slovakia.travel

SLOWENIEN



Jan Ciglenecki
Direktor



„Slowenen sind passionierte Bergsteiger, deshalb verwundert es nicht, dass gleich über 7.000 Kilometer markierte Wege durch die Bergwelt führen. Erfahrene Bergführer begleiten unsere Gäste zu ausgewählten Zielen überall in den Bergen. Eine gute Gelegenheit, Slowenien von der alpinen Seite kennen zu lernen, bietet das Wanderfestival in Kobarid jedes Jahr in der letzten September- und ersten Oktoberwoche. Viele Übernachtungsbetriebe in der Region schnüren während des Festivals günstige Packages für ihre Gäste.“



www.slovenia.info



SOCA-TAL ENTLANG DES SMARAGDGRÜNEN FLUSSES

Nach einem Abstecher zur Quelle der Soca folgt man den Markierungen des Soca-Weges bis zum Flussbett der Mlinarica. Danach setzt man den Weg durch die Ortschaft Trenta und weiter entlang der Soca fort. Die 750 m langen und 15 m tiefen Rinnen (Velika korita und Mala korita) beeindruckten wegen der glatt geschliffenen, an manchen Stellen überhängenden Felswände. Der Fluss fließt durch die Rinnen und schimmert in allen Türkisnuancen. In der Nähe von Bovec bietet sich dem Auge eine ähnliche Landschaftskulisse wie in Neuseeland.



POHORJE-GEBIRGE AUF EINER ANGENEHM KÜHLEN HOCHEBENE

Das Pohorje-Gebirge ist eine slowenische Besonderheit. Aufgrund seiner Beschaffenheit aus Granitgestein kam es zur Entstehung von mehreren kleinen Seen und Mooren in 1000 bis 1500 m Höhe. Das gesamte Gebiet ist mit schönen Fichtenwäldern bedeckt. Eine beliebte ganztägige Wanderung führt vom heilklimatischen Erholungs- und Sportzentrum Rogla (1517 m) zu den Lovrenška Seen, weiter zum Ribniško See, dann auf den Crni Vrh – mit 1543 Metern der höchste Gipfel des Massivs – und weiter zum Pungart-Sattel, wo auch genächtigt werden kann.



LOGARSKA DOLINA DURCH EINES DER SCHÖNSTEN TÄLER DER ALPEN

Umrahmt von über 2.500 m hohen Gebirgszügen der Savinjer Alpen bietet die Logarska Dolina Wanderern ein ungemein beeindruckendes Bild: Dichte Wälder, saftige Blumenwiesen, hochalpine Felsszenarien mit Schneefeldern und jähren Steilabstürzen, sowie viele verstreut liegende Gehöfte und Dörfer. Naturdenkmäler wie die 25 m hohe Logar-Linde unweit der zweiten Savinja-Quelle oder der mächtige Rinka-Wasserfall, der sich über mehrere Felsstufen in die Tiefe stürzt, sind bei gemütlichen Wanderungen zu erreichen. Anspruchsvollere Touren führen auf die höchsten Gipfel der Gebirgskette.

SLOWENISCHES TOURISMUSBÜRO WIEN

OPERNRING 1/R/4/447, A-1010 WIEN;

TEL.: 01/715 40 10, FAX: 01/713 81 77, SLOWENIEN.AT@SLOVENIA.INFO



GRAN CANARIA WALKING FESTIVAL

Abwechslungsreiche Landschaften, üppige Vegetation und ein ausgezeichnetes Klima schaffen optimale Bedingungen für ausgiebige Wanderungen in das Hinterland der „Insel des ewigen Frühlings“. Fast 43 % von Gran Canaria ist „Biosphärenreservat“. Das Gran Canaria Walking Festival bietet seinen Besuchern fünf ausgewiesene Routen an, die entlang steiniger Vulkanlandschaften, dicht bewaldeter Regionen sowie malerischer Weinrouten führen und ermöglichen, bisher noch unbekannte Teile der Insel zu entdecken.
www.grancanariawalkingfestival.es



PICOS DE EUROPA GRÜNES SPANIEN

Das Gebirgsmassiv Picos de Europa ist Teil der Kantabrischen Küstenkordillere mit etwa 200 Gipfeln über 2.000 m Höhe (mit spektakulärem Meerblick!) und umfasst drei nordspanische Provinzen: Kantabrien, Asturien, und León. Mit tiefeingeschnittenen Tälern, steilwandigen Gipfeln und vielfältigen Karstphänomenen sowie grandiosen Schluchten und reißenden Gebirgsflüssen sind die Picos de Europa ein hervorragendes Gebiet für Bergwanderungen. Ein weitläufiges, gut ausgeschildertes Wegenetz führt zu den schönsten Winkeln und auf atemberaubenden Wegen.



GRÜNE WEGE „NULL CO2“

Verteilt auf 100 verschiedene Routen gibt es in Spanien insgesamt 1900 Kilometer «Grüne Wege» oder «Vías Verdes», ehemalige Eisenbahntrassen, die speziell für Wanderer und Radfahrer reaktiviert wurden. Sie stellen eine vergnügliche und umweltfreundliche Alternative dar, die Schönheit der Landschaft und reizende Ortschaften zu erleben. Die Wege führen durch Wälder, Olivenhaine, Felder, Tunnel, über Brücken oder entlang von Kanälen. Anlaufstelle für Informationen sind oft aufgelassene, historische Bahnhofsgebäude.
www.viasverdes.com



Javier Rodríguez Mañas
Direktor



Spanien ist ein Paradies für Wanderer auf der Suche nach vielfältigen Landschaften und viel Ruhe. Zudem herrscht praktisch das ganze Jahr über ein angenehmes Klima. Man kann Naturlandschaften unterschiedlichster Klimazonen hautnah erleben, historische Wege erkunden und nebenbei auch viel Kultur entdecken. Mein Tipp sind die jahrhundertalten Weidewege für Wanderherden, die quer durch ganz Spanien führen und heute spannende Fernwanderwege sind.

THAILAND



Kathrin Jindra-Geiszler
Direktor



THAILAND

EINE AUSWAHL DER SCHÖNSTEN NATIONALPARKS THAILANDS

Der **Khao Yai Nationalpark**, der sich teilweise über die Provinzen Nakhon Ratchasima, Nakhon Nayok, Prachin Buri und Saraburi erstreckt, wurde kürzlich zur ASEAN-Stätte des Naturerbes erklärt.

Der **Dio Inthanon Nationalpark** in der Provinz Chiang Mai erstreckt sich über Thailands höchsten Berg (2.565) und ist ein bemerkenswerter Ort um seltene Vögel zu beobachten. Man hat hier mehr als 380 Arten entdeckt, die besonders während der Brutzeit von Februar bis April gut zu beobachten sind.

Phu Kradung Nationalpark in der nordöstlichen

Provinz Loei ist ein bewaldetes Hochplateau von 1.200 bis 1.500 Metern Höhe. Auf diesem 60 Quadratkilometer großen Areal leben wilde Tiere und mehr als hundert Vogelarten, davon sind einige ungewöhnliche Wintergäste.

Kaeng Krachan Nationalpark, in den Provinzen Phetchaburi und Prachuap Khiri Khan ist Thailands größter, aber noch relativ unbekannter Nationalpark. Es leben in diesem etwa 2.920 Quadratkilometer großen Gelände ungefähr 40 Säugetierarten, wie beispielsweise der Malaysische Sonnenbär und der Gefleckte Leopard. Vogel-

freunde finden hier ungefähr 250 Arten, darunter den großen Nashornvogel und den grauen Pfau.

Das **Huai Kha Khaeng Wildtierreservat** in den Provinzen Uthai Thani und Tak wurde 1991 ebenfalls in die Liste der Stätten des Welterbes aufgenommen. Unter seinen mehr als 95 verschiedenen Säugetierarten gibt es einige seltene Exemplare, die man andernorts kaum zu Gesicht bekommt, sowie ungefähr 360 Vogelarten.

In den Nationalparks gibt es meist nur einfache Unterkünfte und Campingplätze für Besucher.

Thailand ist eine einzigartige Destination zum Wandern. Egal Norden, Süden oder Nordosten. Unberührter Regenwald und tropische Natur, sowie die vielen Dörfer in denen Bergstämme noch nach jahrhundertealten Traditionen leben sind die Highlights. Jeder Nationalpark bietet ein unvergleichliches Erlebnis. Wie z.B. der Khao Sok Nationalpark, einem Naturreservat mit Wasserfällen, Höhlen und einem großen Stausee, gesprenkelt mit über 100 Inseln.

amazing
THAILAND
Always Amazes You

www.thailandtourismus.at

THAILÄNDISCHES FREMDENVERKEHRSAMT

HEUMÜHLGASSE 3, 1040 WIEN

TEL.: 01/585 24 20, E-MAIL: THAILAND@SPEED.AT

ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG - FREITAG 10:00 BIS 18:00 UHR

TSCHECHISCHE REPUBLIK



SÜDWEST-BÖHMEN NATIONALPARK BÖHMERWALD

Der Nationalpark Böhmerwald befindet sich im südwestlichen Böhmen. Wenn jemand die Natur aus einer anderen Perspektive erfahren und erleben möchte, kann er den Pfad in den Baumkronen durchwandern. Der Pfad ist behutsam in die Landschaft rund um den Lipno-Stausee integriert. Der 675 Meter lange Steg endet auf der Plattform des beeindruckenden Aussichtsturmes in einer Höhe von 40 Metern. Das alles macht aus dem Pfad ein ideales Ziel für einen Ausflug für aktive Besucher, Familien und Senioren.

www.stezkakoronamistromu.cz



BÖHMISCHE SCHWEIZ DAS PREBISCHTOR

Das Prebischtor gehört zu den schönsten Naturabschnitten der Böhmisches Schweiz. Von dem Einstieg ins Areal laufen sich die gepflegte Steige und Treppen auf einzelne Aussichtsorte aus, von wo sie das eigentliche Prebischtor bewundern können oder sich an wunderschönen Ansichten der nahen und entlegenen Umgebung ergötzen. Dazu gehört auch das Schlösschen Falkenhorst. Ursprünglich wurde es für die Unterkunft der bedeutenden Gäste des hiesigen Geschlechts Clary-Aldringen genutzt. Heute befindet sich hier eine Fotogalerie.

www.ceskesvycarsko.cz



SÜDMÄHREN PARKAREAL LEDNICE-VALTICE

Die wunderschöne Wanderung in Südmähren führt durch die Stadt Mikulov und bietet viel neue Eindrücke, und dies buchstäblich für alle Sinne. Viele Gäste kommen wegen der Geschichte der Stadt, die in ihren Architekturdenkmälern gleichsam zu Stein geworden ist, andere suchen frische Luft und aktive Erholung in der einzigartigen Natur der Region. Liebhaber guten Weines wiederum sind von der Weinbautradition der Stadt und ihrer Umgebung begeistert. Wenn man in Südmähren ist, soll das Parkareal Lednice-Valtice besuchen.

www.lednicko-valticky-areal.cz



Michala Siveková
Direktorin



Tschechien bietet dank ihrer schönen und vielfältigen Natur ideale Bedingungen für Wanderungen aller Art. Zu den beliebtesten Wandergebieten gehören das Riesengebirge, der Böhmerwald, das Isergebirge, das Altwatergebirge, die Beskiden wie auch die übrigen Grenzberge. Diese Wege führen in den Nationalparks entlang den Flüssen, in den Bergen aber auch in der Nähe den Burgen und Schlössen mit wunderschönen Gärten, die man unbedingt besichtigen sollte.

TSCHECHISCHE ZENTRALE FÜR TOURISMUS - CZECHTOURISM

HERRENGASSE 17, 1010 WIEN

TEL. +43 1 533 219 33, FAX +43 1 533 219 34, E-MAIL: INFO-AT@CZECHTOURISM.COM

KUNDENVERKEHR: MO, MI, DO VON 10.00 BIS 17.00 UHR, DI VON 10.00 BIS 18.00 UHR, FR VON 10.00 BIS 16.00 UHR

CzechTourism

www.CzechTourism.com



Mohamed Boujdaria
Direktor

Als Österreicher denkt man nicht unbedingt an Tunesien, wenn man einen Wanderurlaub plant. Dennoch bietet unser Land abseits vom Massentourismus an der Küste faszinierende Naturlandschaften. Besonders der Winter eignet sich für ausgedehnte Wanderungen im Nationalpark Ichkeul oder rund um Tabarka und Ain Draham im Norden des Landes. Für die Planung von Ausflügen informiert Sie das Hotel oder das örtliche Tourismusbüro. Sehr beliebt sind auch Trekkingtouren durch die Sahara, zu Fuß oder am Rücken eines Dromedars.



SAHARA DIE GRÖSSTE SANDWÜSTE DER WELT

Um die Sahara ranken sich unzählige Mythen. Ein arabisches Sprichwort besagt, dass niemand so aus der Wüste zurückkommt, wie er hineingeht. Die Sahara mit ihrer unendlichen Weite und Stille verändert etwas in uns – wenn wir es zulassen. Begleitet wird die Karawane von erfahrenen Chameliers, deren Dromedaren und einem deutschsprachigen Saharaguide. Es werden täglich ca. 25 km über Dünenkämme und flache Steppenlandschaften zurückgelegt. Das Abendessen wird bei Sonnenuntergang am Lagerfeuer zubereitet, wo man so lange gemütlich plaudert bis einen der Sternenhimmel in einen wohligen Schlaf hüllt.



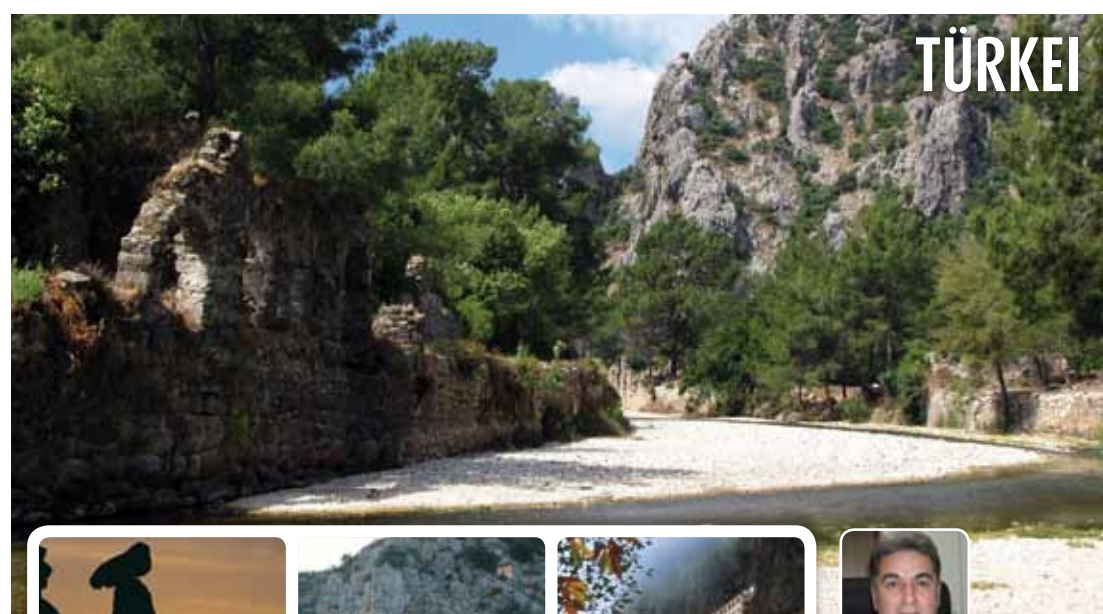
NATIONALPARK ICHKEUL DAS DRITTEGRÖSSTE VOGELRESERVAT DER WELT

Der Nationalpark Ichkeul befindet sich in unmittelbarer Nähe der Küstenstadt Bizerte und zählt mit über 400.000 Vögeln – darunter Silberreiher, Blaufalken, Graugänse und Flamingos – zu den größten Vogelreservaten der Welt. Auch Zugvögel, die in diesem ökologisch wichtigen Nationalpark auf ihrer Reise aus Europa in den Süden Afrikas Station machen, kann man als Wander-Tourist hervorragend beobachten. Bei diesem Schauspiel ist der Besucher von einer grünen Hügellandschaft und wunderbaren unberührten Stränden umgeben. Diese Region eignet sich auch für Mountainbike-Touren zu jeder Jahreszeit.



TABARKA & AIN DRAHAM DER GRÜNE NORDEN UND DAS ATLASGEBIRGE

Vor weniger als 80 Jahren lebten hier Panther und Löwen – geblieben sind Wildschweine, Marder und Füchse. Sie finden ideale Lebensbedingungen in ca. 800 m Höhe rund um Ain Draham vor. Wildschweinpastete auf Speisekarten ist hier genauso wenig ungewöhnlich wie ein Hirschgeweih in der Hotel-Lobby. Die Küstenstadt Tabarka liegt 35 km entfernt und ist durch das internationale Jazzfestival im Juni weltbekannt. Durch das grüne Koumirie-Bergland mit Korkeichenwäldern und rot gedeckten Schindeldächern führen herrliche Wanderwege, die mit ortskundigen Führern ein besonderes Erlebnis garantieren.



Nejat Dogan
Botschaftsrat für Kultur
und Tourismus



KAPPADOKIEN INNERANATOLISCHES HOCHLAND

LYKISCHE HALBINSEL DER LYKISCHE WEG

SCHWARZES MEER DIE HASELNUSSKÜSTE

Die ungewöhnlichen Gebirgsformationen in Kappadokien sind durch Lavaauswürfe längst erloschener Vulkane entstanden und lassen die Gegend im inneranatolischen Hochland wie eine Mondlandschaft anmuten. Das Gebiet um den Ort Göreme steht als Weltkulturerbe unter dem Schutz der Unesco. Hier können Felsenkirchen, Höhlenwohnungen und unterirdische Städte erkundet werden. Einer der schönsten Wanderwege führt durch das Kizilcukur-Tal entlang eines ausgetrockneten Flussbettes. Die ideale Wanderzeit für Kappadokien ist das Frühjahr.

Der „lykische Weg“ gilt als einer der schönsten Wanderwege der Welt. Er schlängelt sich durch einsame Buchten und Pinienwälder entlang der felsigen Mittelmeerküste der lykischen Halbinsel. Der Weg beginnt im Westen in Fethiye und endet gut 500 Kilometer weiter in Antalya. Wanderfreunde können hier von verschiedenen Orten aus zu Halbtages- oder Tagesetappen aufbrechen, zwischendurch in einer der vielen versteckten Buchten ausruhen und baden, historische Sehenswürdigkeiten besichtigen oder den Blick über wunderschöne Landschaften genießen.

Die Haselnussküste am Schwarzen Meer besitzt eine besonders reiche Vegetation. Zahlreiche Tee- und Haselnussplantagen säumen die bergige Küste, nebelverhangene Bergwälder und grüne Wiesen üben eine besondere Faszination aus. Ideal zum Wandern ist das Balaban-Gebirge nahe Giresun. Einmal täglich verkehren Busse oder Sammeltaxis von der Stadt direkt auf die Almen im Hinterland. Mit seiner kontrastreichen Landschaft und fantastischen Panoramen auf bis zu 3.000 Metern Höhe ist dieser Landstrich für Wanderer ganz besonders zu empfehlen.

„Die Türkei bietet einzigartige Wanderwege vor eindrucksvoller Kulisse. Im Norden lockt die Schwarzmeerküste, im Landesinnern das wunderschöne Kappadokien und im Süden der pittoreske „lykische Weg“. Auf den zahlreichen Touren durch Pinienwälder, vorbei an historischen Stätten und entlang malerischer Küstenstreifen bietet die Türkei eine Vielzahl an Möglichkeiten für Wanderfreunde, das Land und seine Einzigartigkeit zu entdecken.“

TÜRKISCHE BOTSCHAFT/INFORMATIONEN ABTEILUNG FÜR KULTUR UND FREMDENVERKEHR

SINGERSTRASSE 2/8, 1010 WIEN

TEL.: +43 1 512 21 28, FAX: +43 1 513 83 26, E-MAIL: OFFICE@TURKINFO.AT

ÖFFNUNGSZEITEN: MO – FR VON 9:00 BIS 17:00 UHR



www.goturkey.com, www.turkinfo.at



Dipl. Oec. Balázs Kovács
Direktor



Ein Paar gute Schuhe – mehr brauchen Sie nicht, um Ungarn zu erkunden. Ein Netz von über 11.000 Kilometern markierter Wanderpfade durchzieht die herrliche Landschaft. Besondere Fähigkeiten sind nicht nötig – es reicht völlig, wenn Sie durchschnittlich fit sind. Tourismusland Ungarn hat nicht so hohe Berge wie Österreich, aber das Land ist doch Spitze! Testen Sie Wandern- und Tourismusland Ungarn natur pur!



UNGARN

www.ungarn-tourismus.at



BAKONYBÉL PANNON STERNWARTÉ

Die Pannon Sternwarte ist ein wissenschaftliches und dennoch unterhaltsames Observatorium, das von Touristen und Interessenten unabhängig von Wetterverhältnissen besucht werden kann. Wegen Straßenbeleuchtung und Lichtreklamen sehen wir nur noch wenige Sterne in den Städten, den Menschen wird damit durch die so genannte Lichtverschmutzung die freie Sicht auf den Nachthimmel genommen. Elemente des Zentrums:

- Astronomische Ferngläser
- Digitales Planetarium
- Interaktive Ausstellung über astronomisches Wissen und Raumforschung

www.bfnp.hu



NYÍRFJES - NORD-UNGARN BOTANISCHER UND WILDGARTEN

Der Garten („Ökotouristische Naturlehrpfade des Jahres 2012“) ist ein Park, wo Besucher das Leben der Wildtiere und Pflanzen durch professionelle Präsentation kennenlernen können. Es gibt einen 2 km langen dendrologischen Naturpfad in dem 22 ha großen Areal. Hier können Kinder am Waldspielplatz spielen oder mit den Eltern auf dem Pfad und über Brücken Spaziergänge machen und dabei von den Informationstafel viel Interessantes über die Gegend erfahren. Der 15 ha große Wildgarten wurde so eingerichtet, dass er dem originalen Lebensraum der ungarischen Wildtiere ähnelt.

info@ipolyerdo.hu



DONAUKNIE WALDERLEBNISZENTRUM

Das Walderlebniszentrum Katalinpuszta erwartet Sie im Donauknie, bei der von Budapest ca. 40 Min. entfernten Stadt Vác. Vier Lehrpfade bieten für alle Altersgruppen schöne Erlebnisse, bei Bedarf auch mit Begleitung von Forstwirten. Der Aufenthalt wird durch Rastplätze, Sportanlagen, Ausstellungen, Vorstellungen und einen Wildpark abwechslungsreich. Über 20 Programme erwarten die Gäste, u. a. Waldkunde, Imkern, Bogenschießen, Wildvorführung, Heilkräuterkunde oder Falkenvorführung. Für Übernachtungsgäste wird anspruchsvolle Verköstigung und Unterkunft geboten.

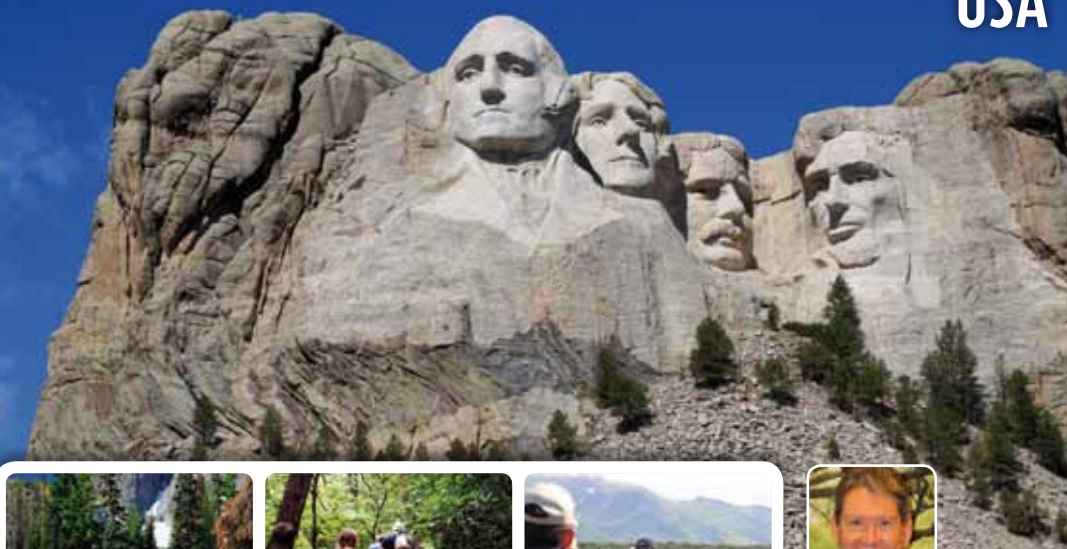
www.erdeiiskola.ipolyerdo.hu

UNGARISCHES TOURISMUSAMT GESCHL. AG

OPERNRING 1/R/707, 1010 WIEN

TEL.: 01 585 20 12 10, E-MAIL: UNGARNINFO@UNGARN-TOURISMUS.AT

KUNDENVERKEHR: MO-FR: 9:00 BIS 14:00 UHR



Werner O. Marschall
Präsident des Visit USA Committee
Austria

OREGON WANDERPARADIES

Ob Hobby- oder Ausdauerwanderer: In den facettenreichen Landschaften Oregons, im Nordosten der USA, kommt Jeder auf seine Kosten. Für Einsteiger bietet sich u.a. der Crater Lake Nationalpark an, in dem sich die Wanderwege bestens gekennzeichnet und überaus gepflegt präsentieren. Ausdauernde Abenteuerer werden Ihr Glück auf mehrtägige Touren durch die Wildnis des charmanten Bundesstaates finden. Ausführliche Infos unter www.traveloregon.de

VON GEORGIA NACH MAINE 3500 KILOMETER VON GEORGIA NACH MAINE

Der Appalachian Trail ist einer der längsten Wanderwege der Welt. Beginnend am Springer Mountain in Georgia (www.georgiaonmymind.at) durchquert er 14 Bundesstaaten und endet am Mount Katahdin in Maine (www.visitmaine.com). Will man die gesamte Strecke erwandern, ist man gute sechs Monate unterwegs. Unterschiedliche Abschnitte lassen sich aber auch in spannenden Tagesausflügen erkunden. www.appalachiantrail.com

ALASKA UNENDLICHE WANDERMÖGLICHKEITEN

Unendlich wie der Bundesstaat selbst, sind auch die Wandermöglichkeiten Alaskas. Als eine der spektakulärsten Routen nennen Insider den rund 13 Kilometer langen, eher anspruchsvollen Harding Icefield Trail auf der Kenai Halbinsel. In sechs bis acht Stunden führt er seine Gäste vom Tal durch Pappel- und Erlenwälder, vorbei an romantischen Heidekrautwiesen hinauf über die Baumgrenze, von wo sich dem Wanderer schließlich ein atemberaubender Blick über das Harding Icefield bietet. www.alaska-travel.de

Seit Jahren gehören die USA zu den beliebtesten Fernzielen der Österreicher. Und das aus gutem Grund. Denn kaum ein anderes Reiseland bietet so viel Abwechslung. Gigantische Nationalparks, quirlige Phantasiewelten, lärmende Metropolen, karibische Strände, ewige Gletscher, feurige Vulkane, stille Seen und reißende Flüsse, die weite Prärie und massive Gebirgsketten oder steile Canyons. Die USA sind das Land der unbegrenzten Urlaubsmöglichkeiten.

VISIT USA COMMITTEE AUSTRIA
C/O VERKEHRSBÜRO RUEFA REISEN GMBH
OPERNRING 3-5, 1010 WIEN
E-MAIL: VUSAOFFICE@VISIT-USA.AT

visitUSA
COMMITTEE AUSTRIA
www.visit-usa.at



Zak Papadopoulos
Direktor



© Lorenzetto



© Bertolucci



© Bertolucci

AKAMAS, TROODOS UND KAP GRECCO

ÜBER 1800 WILDPFLANZEN UND BLÜTEN ERFREUEN SICH URLAUBER AB FEBRUAR AN EINEM FARBENMEER AUS FRÜHLINGSBLÜTEN, WELCHES ZYPERN EINEN BESONDEREN DUFT VERLEIHT

Am besten lässt sich die beeindruckende botanische Pracht entlang der gut beschilderten Naturpfaden erleben und erwandern. Die Strecken reichen vom Kap Greco im Südosten bis zur Akamas-Halbinsel im Nordwesten. Auch der europäische Fernwanderweg E4 mit einer Länge von 539 Kilometern führt über das zypriotische Eiland.

Die Akamas-Halbinsel ist ein Bereich natürlicher Wildnis, wo mit Kiefern bewachsene Klippen steil ins türkisfarbene Meer abfallen. Mit seiner zerklüfteten Küste, die zwischen felsigen Stränden, romantischen Buchten und weißen Sandstränden

abwechself, ist dieses Gebiet von atemberaubender Schönheit und strömt die wohlthuende Ruhe vergangener Zeiten aus.

Ein Netz von Wanderwegen, wie jene der „Aphrodite“ oder des „Adonis“, bieten spektakuläre Ausblicke auf das Mittelmeer. Wanderwege führen an der Küste an Johannisbrotbäumen, Mastixbäumen und Eukalyptusbäumen vorbei und klettern in höhere Lagen, wo Wacholderbüsche und Kiefern wachsen. Entlang des Weges gedeihen seltene einheimische Pflanzen wie die Zypern-Orchidee, Tulpen und Krokusse. Interessante geologische Formationen sind

in schmalen, tiefen Tälern, Höhlen und Schluchten, wie z.B. am Avakas, zu sehen. Das Troodos-Gebirge, dessen höchster Gipfel fast 2 000 Meter aufragt stellt im Sommer eine erfrischende Alternative zur Hitze der Küste dar. Hier führen schöne Wanderwege durch duftende Kiefern-, Pinien- und Zedarwälder, an Wasserfällen vorbei und bieten herrliche Panoramaaussichten auf die ganze Insel.

Weitere Routen mit herrlicher Flora im Frühling erstrecken sich rund um das Kap Greco an der Ostküste und führen zu majestätischen Grotten und beeindrucksvollen Aussichtspunkten.



www.visitcyprus.com

ZYPERN TOURISMUS

PARKRING 20 / 1. STOCK, 1010 WIEN

TEL. +43 1 513 18 70, FAX +43 1 513 18 72, E-MAIL: OFFICE@ZYPERTOURISMUS.AT

ÖFFNUNGSZEITEN MO-FR VON 9.00 BIS 16.30 UHR

Wohin soll's gehen?

FERIEN[®]

MESSE WIEN

Internationale Messe für Urlaub,
Reisen und Freizeit

10. – 13. Jänner 2013
Messe Wien

Do. 10-19 Uhr,
Fr.-So. 10-18 Uhr



Eine Veranstaltung der
Reed Exhibitions[®]
Messe Wien

powered by

ruefa

Partnerregion



Partnerland



Ticket gilt auch für

**Vienna
Autoshow[®]**

www.ferien-messe.at



1

*Eins ist
gut zu
wissen:*

*Der Weg ist das
Ziel. Egal, wie
groß die Heraus-
forderung - mit
meinem Reise-
schutz bin ich
auf der sicheren
Seite.*

How can we help?



Allianz Global Assistance gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Reiseschutz, Assistance-Leistungen und Spezialversicherungen. Unsere 24h Notrufzentrale ist jederzeit für Sie da.

<< QR Code mit dem Mobiltelefon scannen und mehr zum Thema Reise- und Stornoschutz erfahren!

www.allianz-assistance.at

AGA Service Center Kontakt:
Tel: +43 1 525 03 - 6811; Fax: +43 1 525 03 - 885
service@allianz-assistance.at

Global Assistance

Allianz 



Natur erleben! Mit Best Western Hotels



Comfort And Quality

Behaglichkeit und Qualität

Alle der über 4.100 Best Western Hotels weltweit garantieren ein herausragendes Hotelerlebnis mit bestem Preis-/Leistungsverhältnis.



Individual Extra Services

Individueller Extra-Komfort

Das Best Western-Plus: Ein Bouquet von Hotel-Services und vielen Aufmerksamkeiten, die anderswo nur Premiumhotels vorbehalten sind.



The Ultimate Luxury

Luxus auf höchstem Niveau

Kompromisslos elegante Häuser bieten in exklusivem Ambiente exquisites Design, erlesene Ausstattung und ultimativen Komfort.

Garantierte Standards. Herzliche Gastlichkeit. Wahre Individualität.

- Über 70 Hotels in Zentraleuropa! Weltweit mehr als 4.100 Hotels in über 100 Ländern!
- Alle Häuser sind Privathotels mit echt individuellem Flair, die sich persönlich um Sie bemühen!
- VIP-Club *Best Western Rewards*® mit Gratisnächten & Specials, beliebt bei 17 Millionen Gästen!
- *Best Western Travel Card*® - weltweit flexibelster Hotelgutschein - das ideale Genuß-Geschenk!

Österreich | Kroatien | Mazedonien | Montenegro | Serbien | Slowakei | Slowenien | Tschechien | Ungarn

Best Western Central Europe
www.bestwestern-ce.com/wandern

EXPECT MORE!

EUMEDIA
EUMEDIA

Wir sind Spezialisten für Tourismus Werbung. Uzmanlık Alanı: turizm reklamı.

El especialista para publicidad turística. متخصص في الدعاية السياحية

o especialista para publicidade em turismo. A turizmusmarketing specialistája.

Specialista pre propagáciu v cestovnom ruchu. Strokovnjak za turistično promocijo.

Lo specialista in pubblicità per il turismo. Specialist for turismemarkedsføring.

ختصاصي الدعاية والاعلان في السياحة De specialist voor toeristische promotie.

Specialista zamereny na reklamu turismu. Specialist pentru promovare turistica.

Dr Spezialischt ir Tourismus Werbig. Ο ειδικός για τουριστική διαφήμιση.

El especialista en publicidad de turismo. Specjalista ds. reklamy turystycznej.

Le spécialiste de la communication dans le secteur touristique.

Herzlich Willkommen bei der kleinen Agentur für große Kunden!

EUMEDIA Werbegesellschaft mbH
Rudolfsplatz 2/21
A - 1010 Wien
Tel.: +43/1/532 39 70
e-mail: office@eumedia.at

Jetzt buchen und Frühbucher-Vorteile sichern!

Neu im Programm:

- Polen und Tschechien
- Wallis, Graubünden, Bodensee & St. Gallen
- Städteziele: Zürich, Prag, Budapest, Salzburg & Innsbruck

Unsere Preisvorteile:

- Frühbucher-Angebote
- 55+ Vorteile und Spartipps
- Kinder gratis in 150 Hotels
- hohe Kinderermäßigung bis 14 Jahre

Hotels, Pensionen und
Ferienwohnungen



alltours alles. aber günstig.

Sicher.Entspannt.Unterwegs



Regenwetter statt Sonnenbräune? Gut vorbereitet bleibt trotz der Wolken am Himmel die Urlaubsstimmung heiter.

Und sollte Ihre Reise eine unerwartete Wendung nehmen, stehen wir Ihnen hilfreich zur Seite.

Verlassen Sie sich auf uns!

Mussten Sie schon einmal eine Reise oder einen Urlaub stornieren? Hat Ihnen schon einmal jemand davon berichtet, dass sein Reisegepäck verloren ging oder eine medizinische Versorgung im Ausland benötigt wurde?

Nicht nur bei unangenehmen, vor allem bei wirklich nervenaufreibenden Ereignissen sind wir für Sie da. Und wenn es notwendig ist, haben Sie bei uns ein Recht auf Rückholung nach Österreich – egal wo auf der Welt Sie sich gerade befinden.

Wir sind Österreichs größtes Reiseversicherungsunternehmen. Im Notfall stellen wir unseren Kundinnen und Kunden das weltweit größte Hilfeleistungsnetzwerk mit über 400.000 Stützpunkten zur Verfügung. Wir sind im Notfall 24 Stunden an 365 Tagen für Sie da.

Informieren Sie sich in Ihrem Reisebüro oder unter www.europaeische.at